

Radeburger Anzeiger

seit 1876

Unabhängige Zeitung und
Bekanntmachungsblatt
für das nördliche Dresdner Land,
Amtsblatt der Stadt Radeburg,
enthält die Amtsblätter für
Ebersbach, Tauscha und den AZV
„Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“
und das Mitteilungsblatt für Medingen

zugleich Dresdner Land-Anzeiger

Ausgabetag: 04.05.2007

nächste Ausgabe: 01.06.2007

Regionale Wirtschaft

Die Druckerei Vettters rollt in eine neue Liga

Wer den großen Knall beim offiziellen Startschuss der neuen 16-Seiten-Rollenoffsetmaschine bei der Druckerei Vettters erwartet hat, wurde sicherlich etwas enttäuscht. Leise lief der riesige 36-Meter-Gigant von MAN Roland mit allen Zusatzmaschinen und -komponenten an. Beständig wurde die Geschwindigkeit der Papierbahn erhöht bis mit 45.000 Zylinderumdrehungen die maximale Leistung der POLYMAN 45 erreicht wurde. Das entspricht sage und schreibe einer Produktion von 720.000 A4-Seiten in einer Stunde. All diese Zahlen sind ein Superlativ, genauso wie die „9 Mio. Euro Investition“ des mittelständigen Handwerksunternehmens aus Sachsen in die 16-Seiten-Rollenoffsetmaschine. So leise wie die POLYMAN 45 ihren Start begann, so besonnen hat sich das Familienunternehmen, die Druckerei Vettters, stetig entwickelt und sich an diesem Tag in eine höhere Liga katapultiert. Begleitet wurde sie bei diesem Schritt von einer Vielzahl Kunden, Lieferanten, Wegbegleitern und Repräsentanten des öffentlichen Lebens wie z.B. dem

Rollenoffsetproduktion der POLYMAN 45, der Bogenoffsetdruckmaschine Speedmaster CD74 und der Weiterverarbeitung am Sammelhefter ST400 lag. Diese drei Maschinen produzierten eine raffinierte Demonstrations-Broschüre. Der Innenteil (20 Seiten inklusive Falzklappen) lief mit Ausnutzung aller Falzaggregate und einer In-line-Stanzung auf der 16-Seiten-Rolle, der Umschlag mit Drip-off-Lackierung wurde auf der Speedmaster CD74 gedruckt und veredelt, der Sammelhefter ST400 brachte die Broschüre in Form und spendete als Highlight eine Karte mit einem Bild vom Startschuss der POLYMAN 45 auf. Diese Demonstrations-Broschüre, die Sie gern bei uns anfordern können (Telefon: 03 52 08-85 90 oder info@druckerei-vettters.de), soll eines zeigen: die Druckerei Vettters setzt nicht auf Masse und einfache „Geradekelt aus-Produkte“, sondern sie bietet, mit Hilfe ihrer komplexen technischen Komponenten, eine Vielzahl von Produkt- und Falzmöglichkeiten gekoppelt mit Veredelungen wie Stanzung, Perforation und Lackierung.



Drücken gemeinsam den Startknopf: Georg Riescher, Erich Iltgen, Jürgen Vettters und Arndt Steinbach

Präsidenten des Sächsischen Landtages Herrn Erich Iltgen, dem Landrat des Landkreises Meißen Herrn Arndt Steinbach, Herrn Georg Riescher von der Geschäftsführung MAN Roland Plauen und dem Minister a.D. und Freund der Familie Vettters Herrn Dr. Hans Geisler. Diese waren es auch, die in Ihren Grußworten die Entwicklung der Druckerei Vettters würdigten und dem Druckunternehmen einen guten Start in eine neue Epoche wünschten. Mit Freude nahm der Geschäftsführer Herr Jürgen Vettters die Konformitätsbescheinigung für eine erfolgreiche Zertifizierung nach Prozessstandard Offset/ISO 12647-2 durch Herrn Hofmann vom Sächsischen Institut für Druckindustrie (SID) entgegen. Womit sich auch der Kreis der diesjährigen Hausmesse mit dem Motto: „Drucken zum Anfassen“ geschlossen hatte, denn alle Anwesenden konnten sich an diesem Tag von der hohen und vor allem beständigen Qualität live überzeugen. Sämtliche Maschinen der Druckerei Vettters produzierten, wobei besonderes Augenmerk auf der

Wie es sich für eine zünftige Druckerei gehört, wurden die Anwesenden mit einem Rahmenprogramm unterhalten. Dazu gehörte das unausweichliche „Gautschen“ der frisch ausgebildeten Neu-Gesellen. Denn auf diesen Fakt ist die Druckerei Vettters besonders stolz: seit 1990 haben 45 junge Menschen die Lehre bei „Vettters“ erfolgreich absolviert. Desweiteren sorgte ein Catering für Leib und Seele, der Schützenverein Radeburg organisierte einen „Bogen- und Pistolenschießwettbewerb“ und mittelalterlich gekleidete Gaukler und Zeichner unterhielten die Gäste und rundeten das Druck-Programm ab.

Zum Abschluss der Hausmesse zeigte sich der Geschäftsführer Herr Vettters zufrieden: „Wichtig für uns ist das Vertrauensverhältnis zu unseren Kunden. Gerade eine transparente Produktion kann vermitteln und überzeugen. Unsere Kunden sollen gern zu uns kommen und wissen: bei Vettters rollt's!“

Pressemitteilung: Vettters



Sie können sagen, sie sind beim Start der „Mega-Rolle“ dabei gewesen: Kunden, Partner, Freunde. (Fotos: Druckerei Vettters -2)

Heidebogen · Lauterbach

Schloß Lauterbach lebt! Fördermittel-Investition war gerechtfertigt



Solch ein Gewimmel möcht ich sehn...

Der Osterspaziergang ist zwar schon eine Weile vorbei, aber man mochte an den guten alten Faust erinnert sein, wenn man den gut gefüllten Schloßpark Lauterbach am Sonnabend, dem 28. April, besucht hat.

Die Mitglieder des Fördervereins hatten natürlich auf Resonanz gehofft. Er bot ein buntes Programm an - das sollte Grund genug vor allem für Naunhofer, Lauterbacher und Beiersdorfer Bürger sein, mal vorbeizuschauen. Aber wer da so alles ihrer Einladung zum Lauterbacher Schloßfrühling gefolgt war, das hat sie dann doch überrascht. Nicht nur ehemalige Schüler der hier von 1963 bis 1983 befindlichen Schule, sondern noch ältere, die hier nach dem Krieg im Lehrlingswohnheim der LPG untergebracht waren.

Bürgermeisterin Margot Fehrmann zeigte sich sichtlich erleichtert. „Wir haben alles richtig gemacht.“ Nach den Querelen der vergangenen Jahre und dem schwierigen Weg bis zur Erlangung der Fördermittel für die dringend notwendige Dachsanierung, ohne die das Schloß nicht zu halten gewesen wäre, ist man hier nun auf

einen guten Weg. „Ohne Nutzung keine Fördermittel,“ hieß es zu Recht aus dem ALE. Gibt es nicht schon genügend leerstehende Gebäude auf dem Lande?

Mit der Gründung des Fördervereins wurde der erste Schritt zur Wiederbelebung des Anwesens getan. Wie man sieht, folgen die nächsten. Die Gemeinde nahm noch einmal Geld in die Hand um den Festsaal zu sanieren. Mit der Instandsetzung des Parketts steht man nun auf sicherem Boden. Der Ausbau der Küche soll als nächstes folgen, um Bewirtschaftung zu ermöglichen.

Schritt für Schritt geht es weiter. Am Abend gab das „Kirschbergensemble“ aus Beiersdorf unter Leitung von Christoph Bellmann ein beeindruckendes Konzert. Weitere Veranstaltungen stehen auf dem Programm.

mehr Infos:

* www.heidebogen.eu
* www.schlosspark-lauterbach.de

K.Kroemke



Es singt: der Chor der KiTa Lauterbach

Mühlentag in Ebersbach

Pfingstmontag 28.05.2007

ab 9.00 Uhr an der Bockwindmühle
Hüpfburg für die kleinen Gäste, ganztägige
Mühlenführungen, frische Backwaren aus dem Steinofen
(Holzofenbrot, Zwiebelbrot, Zuckerkuchen)
Strohklettern, Vorführung von alter Technik



Heimat- und Mühlenverein Ebersbach e. V.

Großdittmannsdorf

Tag der offenen Tür zum Dorfjubiläum 650 Jahre Großdittmannsdorf

Am 28. April fand der Tag der Offenen Tür der Großdittmannsdorfer Handwerker und Gewerbetreibenden statt. Mit originellen Angeboten, vor allem für Kinder, sorgten die Unternehmer des Dorfes für reges Interesse - siehe Fotos.

Mehr zu den Jubiläumsfeierlichkeiten im Mai lesen Sie auf Seite 2.



Toralf Schrödel zeigt den Kindern, wie man Kerzenständer aus Holz lackiert. Sie konnten es dann auch gleich selbst ausprobieren.



„Kontrastprogramm“ zur Druckerei Vettters: Drucken auf selbstgeschöpftem Papier - im Geschenkatelier von Manja Zimmermann.

Gewerbestammtisch

Gründungsversammlung des Gewerbeverein Radeburg e.V.

Der Gewerbestammtisch trifft sich am 7. Mai 18.30 Uhr im „Hirsch“ zur Gründung des Gewerbevereins. Mitglieder des Vereins können laut Satzungsentwurf „alle natürlichen und juristischen Personen werden, die ein Unternehmen im Handels-, Handwerks-, Industrie- oder Dienstleistungsbereich betreiben, sowie freiberuflich Tätige, aber auch im Gewerbebetrieb mitarbeitende Familienangehörige“, aber auch „alle juristischen und natürlichen Personen und deren rechtsgeschäftliche Vertreter, die sich der Satzung und den Zielen des Vereins verpflichten“. Diese sind herzlich eingeladen. Die Gründungsmitgliedschaft wird durch Unterschrift auf der Gründungskunde festgehalten.

Heidebogen

Ba... Ba... Banküberfall am 20. Mai in Laußnitz



Wer kennt sie nicht - die 1. Allgemeine VerUNsicherung... Zum 2. Comedy-Festival spielen sie - neben vielen anderen Bands - auf dem Festgelände in Laußnitz. Karten gibt es auch bei Werbung Kroemke in Radeburg. Weitere Infos: www.laussnitzer-hof.de

Fliesenleger Moritzburg
 Inh. Patrick Wagner
Fliesen ♦ Platten ♦ Mosaik

- ♦ Verlegung von Fliesen und Platten ♦
- ♦ Natursteinarbeiten ♦
- ♦ Individuelle Beratung und Gestaltung ♦
- ♦ Mosaikverlegearbeiten ♦

Kötzschenbrodaer Str. 17 ♦ 01468 Moritzburg
 Tel. 03 52 07/8 21 06 ♦ Fax - 9 94 00 ♦ Mobil 01 74/3 05 12 62
 www.fliesenleger-moritzburg.de

Vielen Dank allen Kunden, Bekannten und Kollegen für die Glückwünsche und Geschenke anlässlich meiner **Geschäftseröffnung.**

Öffnungszeiten:
 Mo., Mi., Fr. 9 - 12 Uhr
 Mo., Mi., Do., Fr. 13 - 18 Uhr
 Di. 13 - 20 Uhr und nach Vereinbarung

Außer zu unseren Versicherungsprodukten bin ich auch Ihr Ansprechpartner und Vermittler für Kredite, Baufinanzierung, Geldanlagen und Bausparverträge.

Allianz

Sabine Hering
 Allianz Hauptvertreterin
 Großenhainer Straße 10 01471 Radeburg
 Tel. 03 52 08.34 22 91 mobil 0173.5 74 23 01
 Fax 03 52 08.34 22 92 sabine.hering@allianz.de

Sie suchen eine Werkstatt...

die - Unfallschäden aller Art fachgerecht instand setzt

die - Ihnen bei der Abwicklung gegenüber der Versicherung hilft

die - ein anerkannter Karosseriefachbetrieb ist

...die ständig erreichbar ist?

Nutzen Sie unseren NOTDIENST RUND UM DIE UHR!
Tel.: 0 35 22 / 5 15 50

AUTOHAUS WACHTEL
 mehr Erlebnis: www.carmen-cars.de
 01561 Kalkreuth · Großenhainer Straße 37a
 Tel. 0 35 22 / 5 15 50 · Fax 0 35 22 / 51 55 50

TÜV zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb gemäß §52 KRW-/AbfG

ENTSORGUNG TREPTE-ENTSORGUNG e.K.

Containerdienst	Multicarcontainer 1,5 m ³ · 3 m ³
	Absetzcontainer 5 m ³ · 7 m ³ · 10 m ³
	Abrollcontainer 11 m ³ · 22 m ³ · 34 m ³
Fäkalienentsorgung	Kläranlagen · Sickergruben · Abflusslose Gruben
Transporte	Sand · Mutterboden · Splitt · Schotter · Mörtel Rindenmulch · Kies
Entsorgung & Verwertung	Sperrmüll · Baumischabfälle · Grünschnitt Bodenaushub · Asbest · Bauschutt · Holz Schrott · Gartenabfälle · Gewerbemüll
Abriß & Beräumung	Entkernung und Komplettabriss Müllberäumung und Sortierung Verschrottung · Wohnungsauflösung
Baggerarbeiten	1,5 - 5 Tonnen Minibagger/Radlader 14 Tonnen Radbagger

Tel: 0352 07/8 12 08 · Fax: 03 52 07 / 8 25 08
 Moritzburger Straße 7 · 01468 Volkersdorf
 info@trepte-entsorgung.de · www.trepte-entsorgung.de

Großdittmannsdorf

Höhepunkte der Festwoche 25. bis 27. Mai

Freitag, 25.05.07

- * 18.00 Uhr Enthüllung eines Gedenksteines, Ort: Schule
- * 19.00 Uhr Eröffnungsveranstaltung mit anschließendem Tanz für alle Großdittmannsdorfer sowie für geladene Gäste im Festzelt am Gasthof Strauß

Sonnabend, 26.05.07

- * Ab 13.00 Uhr auf dem Festgelände (Gasthof Strauß, Querweg, Pappelstraße):
Unser Dorf:
 * Präsentation von Handwerk und Gewerbe
 * Präsentation der Vereine (z. B. Grün-Unter, Ornithologen, Ziergeflügel-Verein, freiwillige Feuerwehr)
 * Tombola
- Unsere Kinder:**
 * 16.00 Uhr Programm des Kinderhauses Großdittmannsdorf (Bühne am Gasthof Strauß)
 * ca. 17.00 Uhr Programm der Musikschule Fröhlich
 * Kinderkarussell, Malstraße, Kinderschminken u. a.
- * Ab 19.00 Uhr Live Musik und Tanzabend mit der „Harry Bo Band“ der „Dance X Diskothek“ und „DJ Mario“

Sonntag, 27.05.07

- * 9.30 Uhr Festgottesdienst (Kirche)
- * ab 11 Uhr Musik. Frühschoppen
- * ab 14.30 Uhr Festprogramm (Bühne am Gasthof Strauß):
 * Fitkidz
 * theaterliche Inszenierung der Dorfgeschichte
 * ganztägig: Kinderkarussell, Malstraße ...

Spezieller Schauplatz:

- * Schule – Auslage der Ortschronik, Ausstellung besonderer „Schätze“, 11.00 Uhr Präsentation einer historischen Schulstunde

Spezielle Schauplätze:

- * Pappelstraße: Verwandlung in die Zeit der ersten Ansiedlung, Handwerk- und Gewerbepräsentation, 14.00 Uhr Puppentheater
- * Kirche: Besichtigungen 14.30 Uhr und 15.30 Uhr

Bei Steinmetz Bornstein wird auch zum Tag der offenen Tür an dem Gedenkstein gearbeitet, der am Freitag (siehe oben) enthüllt werden soll. Er wird künftig an die Gründung des Dorfes vor 650 Jahren erinnern.

1357 Großdittmannsdorf 2007

650 Jahre

Zu Vermieten:
 Im Zentrum von Radeburg - ruhige und sanierte
3-Raum Wohnung
 72m² - 425,00 € Warmmiete
 Ab 01.07.2007 / keine Kautions- und
2,5-Raum Wohnung
 mit Einbauküche
 70m² - 413,00 € Warmmiete
 Bezug sofort möglich / keine Kautions- und
Tel.: 0 35 22 / 3 72 54 oder 01 72 / 3 51 39 22

Herzlich wird eingeladen zum
Konzert für Orgel und Trompete
 am Freitag, dem 18. Mai 2007 - 19.30 Uhr
 in der Kirche Radeburg

Ausführende:
 Piccolotrompete Joachim Schäfer · Orgel Hansjörg Albrecht

Eintritt:
 im Vorverkauf im Pfarramt 7,00 Euro/4,00 Euro ermäßigt
 an der Abendkasse 8,00 Euro/5,00 Euro ermäßigt

Anzeigenschluß für den nächsten Anzeiger ist der 25.05.2007

Kunst und Kultur

KUNST:offen in Sachsen - auch in Radeburg im Atelier PeScha

KUNST:offen in Sachsen ist vordergründig als ein Projekt zu verstehen, welches Kunst im sächsischen Raum transparent und erlebbar werden lässt. Künstler aller Genres öffnen sachsenweit immer zu Pfingsten ihre Häuser, Ateliers und Kunststätten und laden ein zum Kennen lernen, Anschauen, Zuhören und Staunen. Für die kunstinteressierten Gäste ist es eine Möglichkeit bei Künstlern einmal persönlich zu Gast zu sein. Neugierige Besucher erleben Beliebt, Schönes, Ungewöhnliches und Provokantes.

Ziel dieses Projektes ist es, die regionalen sächsischen Offenen-Atelier-Projekte zu Pfingsten zusammenzuführen, damit ein Synergieeffekt für die Kunst, die Künstler und alle Kunstinteressierten eintritt.

Im Jahr 2007 findet das 3. KUNST:offen in Sachsen wiederum zu Pfingsten (26./27./28. Mai) statt. An der Aktion können sich Maler, Grafiker, Bildhauer, Fotografen, Töpfer, Schmuck- und Aktionskünstler, Glas-, Porzellan-, Textil-, Holz- und Metallgestalter beteiligen, sowie auch Tänzer oder Musiker - Künstler aller Sparten, die ein Atelier auf sächsischem Land haben. Auch Musik, Lesungen, Improvisationen und ähnliches sollen spartenübergreifend die Aktion unterstützen. Das Projekt ermuntert zu einer direkten Resonanz zwischen Künstler und Publikum und überbrückt eventuell bestehende Berührungssängste. Mit Hilfe verschiedener Medien und intensiver Öffentlichkeitsarbeit soll dieser Kulturevent bekannt gemacht werden.

Das Atelier der Künstlerin Petra Schade in Radeburg, Dresdner-Str. 10, öffnet am Pfingstsonntag, dem 27.05.2007 von 11:00 bis 20:00 Uhr seine Pforten. Vertreten ist auch der Weinböhlaer Maler und Grafiker Steffen Gröbner. Beide Künstler präsentieren zahlreiche Druckgrafiken und Malereien unterschiedlichen Genres. Mit dabei in diesem Jahr sind Tillmann Richter, dem man bei seiner Arbeit als Bildhauer über die Schulter schauen kann und Ina Rößner mit zahlreichen Keramiken.

Bei schönem Wetter können Sie im Garten bei Kaffee, Wein und Livemusik mit den Künstlern ins Gespräch kommen. Alle kreativen Besucher haben wieder die Gelegenheit kleine Dinge aus Speckstein herzustellen. www.atelier-pescha.de
www.kunststoffensachsen.de

Gemeinschaftsanzeige

Gewerbestammtisch

Heiraten in Radeburg

Der lebenslange Treueschwur auf dem Standesamt oder vor dem Traualtar, die Braut in einem Kleid, das den Bräutigam zu Tränen rührt, eine Hochzeitskutsche, eine große Gesellschaft, die ausgelassen feiert bis zum Wurf des Brautstraußes in die Runde der heiratswilligen „Jungfern“ – das sind die „Rahmenbedingungen“ des „schönsten Tages im Leben“. Natürlich gehört auch die festlich geschmückte Tafel dazu, Blumenarrangements, die Wahl des Tafelgeschirrs und der Bestecke und Gläser zeigen den Stil des jungen Paares. Die „gute Küche“ sorgt für den rechten

ist, wird schnell merken: so was ist zeitaufwendig und kann ganz schön stressen. Auch in Radeburg will sich nun eine Rundumhilfe für junge Paare etablieren. Auf Initiative des Gewerbestammtisches, der voraussichtlich in Kürze im Gewerbeverein aufgeht, präsentieren den ganzen Monat Mai über die Radeburger Gewerbetreibenden, was sie dem großen Ereignis beisteuern können. Gehen Sie einfach mal durch Radeburg spazieren, schauen Sie in die Schaufenster und fragen sie in den Geschäften. Lassen sie sich überraschen. Radeburg ist in der Lage, alles beizusteuern, was rund um das Ja-Wort in der Heimatstadt benötigt wird.

Folgende Geschäfte präsentieren sich zu „Heiraten in Radeburg“:
 Papier- & Schreibwaren Frank Armonies, Pretty Woman Petra Blome, Gaststätte „Deutsches Haus“, Heißpräge-Service Marion Derschner, Salon Gabi, Salon Georg, Gärtneri Habelt, Blumenhaus Heidi, Hotel „Zum Hirsch“, SP: Jürgen Kahle, Kinder- & Jugendshop Steffi Krause, Keilig's Weinstube, Fleischerei Klotzsche, Werbung Kroemke, Wäschecheck Christina Lau, Modehaus Luckow, Salon Lilly, Goldschmiedeatelier Uwe Lindner, Stadtkafé & Konditorei Martin Mensch, Nails & More Janine Opitz, Blumenfachgeschäft Kerstin Puhane, Löwen-Apotheke Jens Rudolph, Textilwaren Renate Reinhardt, Fa. Kerstin Schiefner, Farbenhaus Schiefner, Kopierbüro Schmidt, Uhren Schmidt, Getränkehandel Schröder, die Wollkiste Sylke Schuppe, Lederwaren Weser Silva Böhme.

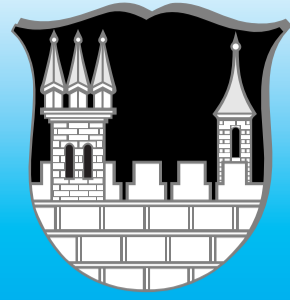
Geschmack, die Hochzeitstorte wird zum Prunkstück des Nachmittags. Das schicke Dessous ist nur für die Augen des Bräutigams bestimmt. Na dann, auf in die Flitterwochen... Den „schönsten Tag im Leben“ kann man auch ganz spontan begehen. Sicher. Sicher? Ganz sicher, so zu achtzig, neunzig Prozent, wird es aber erst, wenn das Brautpaar eine gewisse Planung nicht scheut.

Weddingplaner – Hochzeitsplaner sind angesagt, denn wer wirklich planen will, wird bald merken: Heiraten ist gar nicht so leicht. Das Ereignis, das man für den Rest seines Lebens in bester Erinnerung behalten will, bedarf einiger Anstrengung bei der Vorbereitung und vor allem, wer im Organisieren nicht geübt

Fotos: www.pixelio.de (3)

Radeburg

Informationen und Bekanntmachungen der Stadt Radeburg mit den Ortsteilen Bärnsdorf, Bärwalde, Berbisdorf, Großdittmannsdorf und Kurort Volkersdorf
amtliche Mitteilungen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Radeburg



Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Lohnsteuerhilfverein
Arbeiter betreuen wir von A-Z im Rahmen einer Mitgliedschaft bei der
Einkommensteuererklärung,
wenn sie Einkünfte ausschließlich aus nichtselbständiger Tätigkeit haben.
Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg · Dresdner Str. 6
Ruf 03 52 08 - 9 19 60 od. 21 93

Stadt Radeburg

Beschlüsse des Stadtrates zur 32. Beratung am 29. März 2007 - öffentlich -

In öffentlicher Sitzung
Beschluss Nr. 01 - 32./4. bis 05 - 32./4.
Änderungen der Hauptsatzung der Stadt Radeburg
Beschluss Nr. 06 - 32./4.
Grundsatzbeschluss für den Neubau der Grundschule in Radeburg

Beschluss Nr. 07 - 32./4.
Umschuldung von Kommunalkrediten für 2007 und 2008
Beschluss Nr. 08 - 32./4.
Gesellschafterbeschluss zum „Jahresabschluss 31.12.2005“ der Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH

Beschlüsse des Stadtrates zur 33. Beratung am 19. April 2007 - öffentlich/nichtöffentlich -

In nichtöffentlicher Sitzung
keine Beschlussfassung

In öffentlicher Sitzung
Beschluss Nr. 01 - 33./4.
Bauleistung Schmutzwasserkanal Fraunteichweg/Siedlungsstraße in Berbisdorf
Die öffentliche Ausschreibung vom 02.02.2007 wird aufgehoben; die Bauleistung wird erneut öffentlich ausgeschrieben.

Der vollständige Wortlaut der gefassten Beschlüsse in öffentlicher Sitzung kann im Sekretariat des Bürgermeisters, Rathaus, zu den üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.
gez. J e s s e
Bürgermeister

In nichtöffentlicher Sitzung
Beschluss Nr. 0 - ./4.

Stadt Radeburg

Bekanntmachung Wasserzähler-Ablesung

Kundeninformation für Ortsteile Berbisdorf, Bärnsdorf und Volkersdorf

Sehr geehrte Wasserkunden,
Ab 22. Mai 2007 werden Wasserzählerablesebriefe durch die Stadtverwaltung Radeburg versandt. Bitte tragen Sie den Zählerstand auf dem Formular ein und senden dieses bitte bis zum 07. Juni 2007 zurück. Für die Rücksendung benutzen Sie bitte die in den Ortsteilen vorhandenen Briefkästen der Stadtverwaltung Radeburg oder den städtischen Briefkasten im Eingangsbereich des Rathauses in Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 6. Eine Übermittlung der Daten per Fax: 035208-96125 oder E-mail: kaemmerei@stadt-radeburg.de ist ebenfalls möglich. Für Rückfragen steht Ihnen Frau Behrisch unter Tel. 035208-96124 zur Verfügung.
Mit freundlichen Grüßen
gez. J e s s e, Bürgermeister

Stadt Radeburg

Verkehrsbehinderungen durch Kanalverlegungen

Radeburg - Königsbrücker Straße/Röderau
Die Arbeiten für den Neubau des Schmutzwassersammlers und die Auswechslung der Trinkwasserleitung haben begonnen. Der erste Abschnitt zwischen Röderbrücke und Röderau ist vollzogen. In zweiten Abschnitt bis zur Friedrich-Ludwig-Jahn-Allee ist der Anliegerverkehr nur stark behindert möglich. Der Durchgangsverkehr wird weiträumig umgeleitet. Anlieger- und Versorgungsverkehr wird ab Kreisverkehr über Lindenberg/Würschnitzer Straße/Friedrich-Ludwig-Jahn-Allee umgeleitet.

Berbisdorf - Siedlungsstraße/Fraunteichweg
Die Arbeiten zur Auswechslung der Trinkwasserleitung und zum Neubau des Schmutzwassersammlers in Richtung Fraunteichweg/Siedlungsstraße werden erst nach erneuter Ausschreibung der Baumaßnahme ab Mitte Juni 2007 fortgesetzt.

Stadt Radeburg - Kämmerei -

Öffentliche Zahlungsaufforderung der Stadt Radeburg zur Zahlung der Grundsteuer

Am 15. Mai 2007 ist die 2. Rate der Grundsteuer 2007 fällig.
Auskunft dazu erteilt Frau Stützner Tel. 035208-96126.
Hinweis: Für alle Trinkwasser- und Abwasserkunden waren am 15.04.2007 die Abschlagszahlungen fällig. Auch hierfür bieten wir Ihnen die Teilnahme am Lastschrift-Einzugsverfahren an. Auskunft dazu erteilt Frau Behrisch Tel. 035208-96124.

Bei fehlendem Zahlungseingang ist die Stadtkasse zur Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen verpflichtet. Um Ärger und zusätzliche Kosten zu vermeiden, bieten wir Ihnen die Teilnahme am Lastschrift-Einzugsverfahren an.

Stadt Radeburg - Ordnungsabteilung -

Verhalten bei Waldbrandwarnstufen

Waldbrandwarnstufe 1:
Genehmigte Arbeiten sind mindestens zwei Tage vorher beim zuständigen Revierförster anzumelden. Das Befahren von Waldwegen ist nur zur Durchführung genehmigter Arbeiten, für die Jagd und für Waldbesitzer gestattet. Schweißarbeiten sind nur mit entsprechender Genehmigung und bei Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen gestattet. Sprengarbeiten sind verboten. Das Ausbringen leicht brennbarer oder chlorhaltiger Chemikalien ist verboten. Zum Verbrennen von Schlagabraum und Reisig ist eine Genehmigung einzuholen.

Waldbrandwarnstufe 2:
Schlagabraum und Reisig dürfen nicht mehr verbrannt werden, eventuelle Genehmigungen dafür werden automatisch ungültig.

Waldbrandwarnstufe 3:
Schweißarbeiten sind generell verboten, Ausnahme: zur Behebung von Betriebsstörungen an Eisenbahnschienen / Bahnkörpern. Besucher des Waldes dürfen öffentliche Straßen und Wege, auch Waldwege, nicht verlassen. Es können Parkplätze und touristische Einrichtungen in den Wäldern gesperrt werden.

Waldbrandwarnstufe 4:
Das Betreten des Waldes ist verboten. Es können Ausnahmen zugelassen werden. Generell ausgenommen von dieser Regelung sind Waldbesitzer zur Ausübung angewiesener forstlicher Arbeiten und zur Jagd. Auf Straßen und Parkplätzen in und an Wäldern besteht Parkverbot. Parkplätze sind von den Kommunen entsprechend zu kennzeichnen.
Alle Waldbrandwarnstufen ab Stufe 2 schließen die Maßnahmen der niedrigeren Stufen automatisch mit ein.

Stadt Radeburg - Bauamt -

Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 12 Abs. 5 Sächsisches Vermessungsgesetz

das Staatliche Vermessungsamt Großenhain hat Daten des Liegenschaftskatasters geändert:

Betroffene Flurstücke Gemarkung Radeburg (3066):
25, 26, 27, 28, 29, 66, 70, 71, 107, 108, 113/1, 114, 116, 121, 122, 125, 130, 130a, 131, 134, 135, 136, 141/1, 143, 144/1, 144/3, 144/4, 144/6, 145, 145a, 148, 148/1, 148a, 151a, 151c, 160a, 161, 162, 162a, 173, 175, 175a, 177/2, 180, 182, 184, 186/1, 187, 187c, 187g, 187h, 187n, 188, 206a, 207, 207a, 208/1, 208/2, 219/2, 219b, 220/1, 227b, 230, 233, 234, 236/1, 236/2, 527, 530, 534, 585, 588, 590, 592, 593, 597, 606/1, 606/2, 607, 615, 618, 629/2, 629a, 629b, 629c, 630, 683/6, 683a, 683b, 683c, 693a, 694, 699/10, 705a, 706, 717/14, 720/4, 720/8, 720/9, 722/8, 722/9, 722/10, 722/11, 722a, 722c, 722d, 722e, 722f, 725/5, 738a, 738b, 739a, 740, 740a, 740b, 740d, 751f, 751g, 755, 755a, 756c, 769e, 770/2, 933/1, 1013/3, 1030, 1038, 1044, 1070/4, 1070/14, 1070/15, 1070g, 1070h, 1072, 1073/1, 1078/1, 1079/1, 1081, 1083, 1084, 1085, 1088/1, 1088/2, 1088a, 1090/4, 1090/5, 1091/1, 1092/6, 1092/7, 1092/8, 1092a, 1093/1, 1093/2, 1094/1, 1094/2, 1095/1, 1095/2, 1097, 1105,

1112/3, 1113/4, 1114/2, 1114/3, 1117/3, 1117/5, 1117a, 1119/2, 1120, 1121, 1128a, 1512/2, 1513a, 1513i, 1520/20, 1520/21, 1520/22, 1611/4, 1613/5, 1692/2, 1697/3, 1740, 1742/2, 1742/3, 1742/5, 1759b, 1774, 1775, 1776, 1776a, 1776b, 1782, 1785, 1786/1, 1786/2, 1787, 1788, 1878, 1879/2, 1884/1, 1889, 1890, 1891, 1918/1, 2126, 2127/1, 2131, 2132

Gemarkung Volkersdorf (3079):
8/1, 15, 23, 32/2, 35/3, 40/2, 85, 86, 86/1, 92/4, 92/6, 92/7, 92/9, 92/10, 92/11, 92/12, 93/1, 93/2, 93/3, 93/5, 95, 96, 97, 103/1, 106/2, 117/3, 133, 142, 143/4, 145/2, 176/1, 179/1, 233/2, 236, 340/2, 343/2, 344/5, 344/7, 351/3, 351/5, 351/8

Art der Änderung
1. Änderung der Angabe der Lagebezeichnung
2. Änderung der Angaben zur Nutzung
3. Änderung des Gebäudenachweises

Allen Betroffenen wird die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe auf diesem Wege ergibt sich aus § 12 Abs. 5 SächsVermG1.

Das Staatliche Vermessungsamt Großenhain ist nach § 2 des Sächsischen VermG für die Führung des Liegenschaftskatasters zuständig. Der Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters liegen die Vorschriften des § 12 SächsVermG zugrunde.
Die Unterlagen liegen ab dem 14.05.2007 bis zum 14.06.2007 in der Geschäftsstelle des Staatlichen Vermessungsamtes Großenhain Remonteplatz 7, 01558 Großenhain in der Zeit
Mo., Mi., Do., 9.00-15.30 Uhr
Di. 9.00-18.00 Uhr
Fr. 9.00-12.00 Uhr
zur Einsichtnahme bereit. Nach § 12 Abs. 5 Satz 5 SächsVermG gilt die Änderung der Daten des Liegenschaftskatasters 7 Tage nach Ablauf der Offenlegungsfrist als bekannt gegeben.
Für Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter unserer Geschäftsstelle während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Sie haben in der Geschäftsstelle auch die Möglichkeit, die Fortführungsnachweise und die weiteren Unterlagen zu den Änderungen einzusehen.
Großenhain, den 13.04.2007
gez. Ziemer, Referatsleiter

Abfallamt

Verlegung der Entsorgung an den Feiertagen

Fällt die Entsorgung planmäßig auf einen Feiertag, dann verschieben sich die Entsorgungen an diesem und allen folgenden Tagen in der Woche bis zum Sonnabend um jeweils einen Tag.

Diese Regelung trifft für die Entsorgung

Feiertag	Abfuhr fällt aus am:	Entsorgung verlegt auf:
Christi Himmelfahrt Freitag	17.05. 18.05.	Freitag, 18.05. Sonnabend, 19.05.
Pfingstmontag Dienstag Mittwoch Donnerstag Freitag	28.05. 29.05. 30.05. 31.05. 01.06.	Dienstag, 29.05. Mittwoch, 30.05. Donnerstag, 31.05. Freitag, 01.06. Sonnabend, 02.06.
Tag der Deutschen Einheit Donnerstag Freitag	03.10. 04.10. 05.10.	Donnerstag, 04.10. Freitag, 05.10. Sonnabend, 06.10.
Reformationstag Donnerstag Freitag	31.10. 01.11. 02.11.	Donnerstag, 01.11. Freitag, 02.11. Sonnabend, 03.11.
Buß- und Betttag Donnerstag Freitag	21.11. 22.11. 23.11.	Donnerstag, 22.11. Freitag, 23.11. Sonnabend, 24.11.
1. Weihnachtsfeiertag 2. Weihnachtsfeiertag Donnerstag Freitag	25.12. 26.12. 27.12. 28.12.	Vorgezogen: Sonnabend, 22.12. Donnerstag, 27.12. Freitag, 28.12. Sonnabend, 29.12.

gung der Restabfälle, Gelben Säcke und Biotonne zu.
Bei den Terminen für die Entleerung der Blauen Abfallbehälter - Papier und Pappe - ist die Feiertagsregelung im Abfallkalender bereits berücksichtigt (siehe S. 45).

!JETZT NEU IN RADEBURG!

Kostenlose Existenzgründungsberatung

- Ab 07. Mai 2007, Bürgerbüro im Rathaus, jeweils am 1. Montag eines Monats von 9 - 12 Uhr
- Auch Hartz IV- Empfänger bekommen eine Förderung, wenn sie den Start in die Selbständigkeit planen.

Kostenlose Beratung zu:

- Fördermitteln der Arbeitsagentur
- Fördermitteln des Europäischen Sozialfonds
- Finanzierungsmöglichkeiten für Existenzgründer

Beate Josko
Meißner Str. 82 b
01558 Großenhain
Telefonisch anmelden unter: *
0 35 22 / 5 27 9 5 6 oder **0 1 72 / 9 7 2 3 9 9 8**
* Früh vorsprechen, da ansonsten der Anspruch auf Förderung bereits verfallen sein könnte.

AG Stadtgeschichte

Einladung zum nächsten Stadtrundgang...

...dieses Mal als ein hoffentlich informativer Spaziergang entlang der Röder. Wir treffen uns am 8. Mai 2007, 19.00 Uhr auf dem Parkplatz bei „Lidl“.

Aus der Arbeit der AG Stadtgeschichte beim Kultur- & Heimatverein Radeburg e.V.

Vor 100 Jahren, vom 13. bis 15. Juli 1907, fand in unserer Stadt ein großes Heimatfest statt. Dazu erschien damals eine „Festschrift“. Das besondere daran ist, dass diese eine Quelle zur Geschichte Radeburgs ist, auf die sich alle nachfolgenden Veröffentlichungen beziehen. Schuldirektor Dr. Hüttig erinnert darin an Radeburger Flurnamen, Oberpfarrer Dr. Ruppel lässt Bilder von Radeburgs Vergangenheit entstehen und Pastor Kramer schreibt über Bilder aus Radeburgs Gegenwart. „Spittelholz“, „Blahwiesen“, „Wertfelder“ - alte Radeburger Flurnamen sind beschrieben, die Abhängigkeit der Städtebürger und Vorstädter von der Gutsherrschaft, die Namen der Pfarrer seit der Reformation, die der Bürgermeister, Kriegszeit, der Streit des Singechores um das „zur Ergötzlichkeit der Adjuvanten“ zustehende Geld zu einem Schmause, die später an den Trinktagen ihre Weiber und bis zu 6 Kinder mitbrachten ... Bilder aus der Geschichte unserer Stadt und ihrer Bewohner.
Nach vielen Anfragen haben wir uns entschlossen, diese Festschrift nachzudrucken und in unsere Schriftenreihe aufzunehmen. Wir bieten sie mit einigen Bildern aus den Tagen des Heimatfestes ab Juni zum Kauf an. Seit zwei Jahren sind wir dabei, eine Liste der im II. Weltkrieg Gefallenen, Vermissten und an Kriegsfolgen verstorbenen Radeburger zu erstellen und hatten zu Beginn keine Vorstellung, wie schwierig das war. Zunächst ging es uns nur um die Männer, deren Geburtsort Radeburg ist. In einem Anhang sollten alle genannt werden, die später hier wohnten bzw. deren Angehörige durch Kriegsereignisse nach Radeburg kamen. Nun haben wir uns entschlossen, alle Namen alphabetisch aufzuschreiben. Es sind mehr als 250 Namen, die meisten mit Geburts- und Sterbedaten, und von etwa 50 gibt es auch ein Foto. Ab Juni liegt dann die Mappe im Heimatmuseum. Auf Anfrage vieler Familien bieten wir die Liste mit allen Namen als kleines Heft von 28 Seiten zum Unkostenbeitrag von 3 Euro zum Kauf an. Außerdem ist unser nächstes Heft der Schriftenreihe zur Stadtgeschichte in Arbeit - „Radeburg entlang der Röder“.

Moritzburg-Schlossallee
3-RW im DG, ca. 97,20m² zu vermieten
Hausverwaltung Krech
Tel. 03 51 / 8 30 83 37

Drechselarbeiten aller Art

- Blumensäulen • Fußbänke • Bilderrahmen • Spielzeug u.v.m.
- Regale aller Art • Verschiedene kuriose Räucherfiguren • Reparatur von Holzgegenständen

Helfried Schweitzer
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg.
Tel./ Fax 03 52 08 / 23 11
Mo.-Do. 15.00-17.30 Uhr • Sa. 14.00-17.00

Rentenberatung

Kostenfreie Rentenberatung der Deutschen Rentenversicherung Bund
Sprechstunde in Radeburg: jeden 2. Dienstag im Monat von 14-16 Uhr in der Stadtverwaltung, 01471 Radeburg, Heinrich-Zille-Straße 11, Erdg. Rentenberater Anton Kursawe, Großenhainer Str. 136, 01662 Meißen

Gasthaus Naumann in Bärnsdorf

GROSSER MUTTERTAGS-BRUNCH
ab 10,00 Uhr
13.05.
12,50 €/Erw.
6,00 € Kinder

Hauptstr. 33 • 01471 Bärnsdorf • Tel.: 03 52 07 / 8 12 04
www.gasthaus-naumann.de • inesnaumann@gasthaus-naumann.de

17.05.07 - Männertag mit musikalischer Umrahmung in unserem Biergarten

27./28.05.07 - Leckere Gerichte zu Pfingsten

Radeburg, Bahnhofstr. 7,
den Sommer im Garten verbringen: 65 qm, große Wohnstube, Schlafstube, Küche, Duschbad, Erdgeschoss, Gartenmitbenutzung, Warmmiete ca. 400.-€, Garage 30.-€.
Tel.: 01 75 - 5 92 04 16

Jetzt auch als Heimkur

Original-Sauerstoff Mehrricht-Kur
nach Prof. M. v. Ardenne

Veronika Stöltzel
Dammweg 8, 01471 Berbisdorf
Tel.: (03 52 08) 28 42

Moritzburg-Schlossallee
3-RW im DG, ca. 97,20m² zu vermieten
Hausverwaltung Krech
Tel. 03 51 / 8 30 83 37

Drechselarbeiten aller Art

- Blumensäulen • Fußbänke • Bilderrahmen • Spielzeug u.v.m.
- Regale aller Art • Verschiedene kuriose Räucherfiguren • Reparatur von Holzgegenständen

Helfried Schweitzer
Schulstr. 4b • 01471 Radeburg.
Tel./ Fax 03 52 08 / 23 11
Mo.-Do. 15.00-17.30 Uhr • Sa. 14.00-17.00

Muttertags Coupon

Am 13.05.2007 ist Muttertag

An diesem Tag erhalten alle Mütter ein Glas Prosecco und ein Überraschungsdessert gratis.*

* Gilt nur in Kombination mit einem Menü und bei Vorlage des Coupons. Um Reservierung wird gebeten!

➤ Am **03.06.2007** ab **10 Uhr**

Musikalischer Frühschoppen mit den **"Alten Kameraden"** im Biergarten des **"Deutschen Hauses"**

DEUTSCHES HAUS
H.-Zille-Str. 5 | 01471 Radeburg | Tel. 03 52 08 / 95 10

Technischer Ausschuß am 22.05.2007, 19.00 Uhr im Ratssaal der Stadt Radeburg

Schuldnerberatung am Dienstag, den 22. Mai 2007 von 14.00-17.00 Uhr im Rathaus

Wir fertigen für Sie:

- Massivholztreppe aller Art
- Spindeltreppe
- Raumpartreppe
- Treppengeländer
- Treppenbeläge

... und führen **Innenausbau** durch.



Treppenbau SCHUPPE
Stellmacherei

Hauptstraße 72
01561 Ebersbach
Tel. 03 52 08 / 28 48
<http://www.treppenbau-schuppe.de>

Heizung zu teuer?

Wir bieten die Alternative: Jederzeit preisgünstiges Brennholz

Forstbetrieb Zschorna - Inh. Lutz Krause
01561 Schönfeld • Freie Scholle 4
Tel. 03 52 48 - 8 12 44 • Fax 03 52 48 - 8 15 55

Sie ist groß! Sie ist schnell! Und sie ist in ihrer Vielfalt komplex!



Wir arbeiten mit der modernsten Druckmaschine ihrer Art in Mitteleuropa, der POLYMAN 45. Sie zu beherrschen und raffinierte Druckprodukte zu erstellen erfordert ein hohes Maß an technischem Verständnis und der Bereitschaft der ständigen Weiterbildung.

Wenn Sie Spaß an großen Herausforderungen haben, dann nehmen Sie die erste an. Sichern Sie sich einen unserer begehrten **Ausbildungsplätze** als

Offsetdrucker/in

(Voraussetzung: Abitur oder bei Eignung Realschulabschluss, großes naturwissenschaftliches und technisches Verständnis, handwerkliche Begabung)

Berufe in der grafischen Industrie besitzen einen hohen Stellenwert und es gibt vielfältige Möglichkeiten der Spezialisierung und Weiterqualifizierung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an folgende Anschrift:

Druckerei Vettters GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 2 · 01471 Radeburg

Weitere Informationen über die Druckerei Vettters und ihr Know-How erfahren Sie hier: www.druckerei-vettters.de

DRUCKEREI VETTERS

FEHRE - TIEFBAU

Pflasterarbeiten in Natur- & Kunststein
Tiefbau • Abriss • Entwässerungsarbeiten
Gestaltung von Außenanlagen • Regenwasserzisternen

Granitpflasteraktion!
Granitkleinpflaster inkl. Verlegung ab 39,- Euro/m² (versch. Granitfarben möglich!)

Philippstraße 10 • 01900 Großröhrsdorf
Tel. 03 59 52 - 42 91 15 • Fax 03 59 52 - 4 89 84
www.fehre-tiefbau.de

TSV 1862 Radeburg - Handball

Männer steigen in die Bezirksliga auf Bezirksklasse Männer

TSV 1862 Radeburg – HSV Dresden III 28:19 (15:9)

Im letzten Punktspiel des Wettkampfsjahres 2006/07 haben Radeburgs Männer mit einer abgeklärten und vor allem zu Beginn des Spiels souveränen Leistung den Staffelsieg in der Bezirksklasse Sachsen-Mitte erkämpft und sind damit Aufsteiger zur Bezirksliga. Dazu herzlichen Glückwunsch für das Trainergespann Joachim Pinkert und Jürgen Ruhland sowie an das gesamte Männerteam.

Der Spielwart der Bezirksklasse hatte bei den Spielansetzungen die richtige Eingebung, denn das Heimspiel der Radeburger gegen die 3. Mannschaft des HSV Dresden am letzten Spieltag war ein richtiges Endspiel. Beide Mannschaften konnten noch Staffelsieger werden. Radeburg hatte den Vorteil des Heimspiels und einen Punkt Vorsprung in der Tabelle. Dresden hatte den Vorteil der größeren Erfahrung mit ihren Ex-Oberligaspielern und eine klare körperliche Überlegenheit. Die Dresdner zogen auch sofort alle Register der psychologischen Beeinflussung. Ständig diskutierten sie mit den Schiedsrichtern und dem Kampfgericht und provozierten die Radeburger Trainer und Spieler. Monierten die Bedingungen an denen es überhaupt nichts zu kritisieren gab (zum Beispiel den Hallenbelag). Weiterhin wurden Schauspielinlagen bester Güte vorgeführt, um Schiedsrichterentscheidungen zu ihren Gunsten zu erzwingen. Das junge Radeburger Team ließ sich

aber dadurch nicht vom Spiel ablenken, zeigte Nervenstärke und legte einen blitzsauberen Start hin. 5:1 stand es nach 9 Minuten für die Gastgeber. Nun versuchten es die Dresdner mit unfairer Härte und kassierten prompt drei Zeitstrafen, was die Radeburger dazu nutzten, den Vorsprung bis auf 9:1 auszubauen. In der 25. Minute beging der Dresdner Herrmann ein rüdes Foul an Markus Pietzsch, das die Schiedsrichter folgerichtig mit einem Ausschluss ahndeten. Ab diesem Zeitpunkt mußten die Dresdner das Spiel in Unterzahl fortsetzen. Das brachte sie aber nicht davon ab, ihre überharte Gangart fortzusetzen. Obwohl bei den Radeburgern Lars-Göran Kitsch (abgebrochener Schneidezahn) und René Damast (aufgeplatzte Augenbraue) schwer verletzt wurden, ließ man sich in keiner Phase des Spiels dazu verleiten, es den Dresdnern gleichzutun, sondern kontrollierte das Spiel bis zum Abpfiff. So gingen die Radeburger mit einem deutlichen 28:19-Sieg vom Parkett und konnten die Ovationen von den voll besetzten Zuschauerrängen verdient in Empfang nehmen und sichtlich genießen.

Für Radeburg spielten: Markus Ebmeier, Marcel Börner, Holger Schumann, David Nitz, René Gründler (2), Lars-Göran Kitsch (5/2), Sebastian Habelt (1), Ringo Tietze (5), Robby Wiedemann (2), Michael Tietze (8), Nico Freyer, Markus Pietzsch (3), René Damast (1), Andreas Merkwirth.

Eberhard Kitsch

Radsport

Ebersbacher Maienpreis schon zum 14. Mal ausgefahren

Unsere Fahrradregion gibt es schon länger als mancher denkt. Schon zum 14. Mal veranstaltete der SV Elbland Meißen-Coswig seinen „Frühjahrsklassiker auf einer Schleife zwischen Ebersbach, Beiersdorf und Reinersdorf. Es siegte Falk Grütze (Gröditz) vor Franko Lorek (Bautzen) und André Stübner (Ottendorf-Okrilla). Bei den Senioren mußte sich diesmal Vorjahressieger und Lokalmatador Reinhard Herrmann (Ebersbach, OT Bieberach) dem Meißner Rolf Baum geschlagen geben. Rolf Baum ist Präsident des Kreissportbundes Meißen. Der 53jährige ist ein nach wie vor aktiver und vielseitiger Sportler, der immer wieder mit Spitzenergebnissen für Aufsehen sorgt. Die Urkunden und Pokale überreichte übrigens schon traditionell Ebersbachs Bürgermeisterin Margot Fehrmann.

K.Kroemke
weitere Infos: www.svelbland.de

Heidebogen

Sagenhaften Fahrradtouren

Liebe Freunde der sagenhaften Fahrradtouren durch den Heidebogen, für 2007 sind wieder 4 Touren vorgesehen. Die Erste findet am **2. Juni 2007** statt, es geht von Radeburg gen Norden* - zum Brunnenwunder von Ponickau.

Treffpunkt: 10 Uhr, Radeburg, Bahnhof.

Geplant ist die Tour über Rödern, Cunnersdorf, Schönfeld. Hier selbstverständlich ein Halt im Schloß und ein paar Worte zu seinen Gespenstern. Dann nach Liega und Ponickau zum Brunnenwunder. An historischer Stätte wird die bemerkenswerte Geschichte vorgetragen. Wir fahren durch Röhrsdorf, Sacka, Tauscha und zurück nach Radeburg.

Fahrstrecke ca. 35 km,
Kosten Tagestour: 5,00€

Für die Ganztagestouren wird eine Mittagspause in einem Landgasthof eingeplant. Sie essen und trinken auf eigenen Rechnung!

Anmeldungen und Kontakt über:
Uta Davids, Tel. 035797-79991
weitere Infos: www.heidebogen.eu

Jugendfreizeitverein e. V. aus Radeburg

Berufsfelderkundungswoche Polizei / Bundespolizei zum kennen lernen des künftigen Berufes

Der Jugendfreizeitverein e. V. aus Radeburg bietet geeigneten Schülern Jugendlichen ab der 8. Klasse vom 29. 07. 07 bis 04. 08. 07 in Schirgiswalde, die Möglichkeit an der Berufsfelderkundungs- und Präventionswoche teilzunehmen. Die Jugendlichen erhalten in dieser Woche einen Einblick in die Laufbahnausbildung, werden mit der Technik und den Einsatzmitteln der Polizei und der Bundespolizei vertraut gemacht. Die Teilnehmer können sich des weiteren mit Auszubildenden, Polizeianwärtern austauschen und es sind Arbeitsbesuche im Aus- und Fortbildungsinstitut der Polizei in Bautzen, im Präventionsprojekt „Sachsens Jugendkommissare“ bei der 1. Bereitschaftspolizei in Dresden und an der Grenze nach Tschechien eingeplant. Die Teilnehmer haben des weiteren die Möglichkeit mit dem Auswahlteam und den Einstellungsberatern der Polizei und Bundespolizei, was ihre künftige Bewerbung und Auswahl betrifft, ins Gespräch zu kommen. Darüber hinaus können sich die Teilnehmer in vielen Bereichen testen inwieweit sie für diese Berufe geeignet sind und erhalten zum Abschluss ein Zertifikat über ihre Teilahme. Während dieser Woche sind die Teilnehmer im Hotel & Freizeitpark, Am Lärchenberg in Schirgiswalde, in der Oberlausitz, untergebracht und erhalten Vollverpflegung. Parallel dazu gibt es ein Freizeitprogramm.

Sprachferien Englisch in den Sommerferien zum Erlernen und Festigen des „Freien Sprechens“

Diese Sprachferienwoche in Englisch wird vom Jugendfreizeitverein e. V. in den Altersgruppen (9 – 13 bzw. 14 – 19 Jahre) im Hotel & Freizeitpark Schirgiswalde, in der Oberlausitz durchgeführt. Die Teilnehmer werden in Kleingruppen von erfahrenen Sprachlehrern und Teamern, die über mehrjährige Auslandserfahrungen verfügen, angeleitet und betreut. Das Anliegen des Sprachkurses ist, mit den Teilnehmern das „Freie Sprechen“ in den Vordergrund zu stellen. Diese Sprachferienwoche wird von erfahrenen Sprachlehrern und Teamern, durchgeführt. Den Teilnehmern werden Lernformen und Techniken, im Rahmen eines Freizeitprogrammes u. a. in spielerischer Form vermittelt, die ihnen das Lernen einer Fremdsprache vereinfachen sollen. Diese Sprachferien werden seit 2004 in Schirgiswalde durchgeführt und von der Hotelanlage und weiteren finanziell mit unterstützt.

Information:
Jugendfreizeitverein e. V., Ansprechpartner: Herr Besser
Tel.: mittwochs 15.00- 18.00 Uhr oder an anderen Tagen abends ab 20. 30 Uhr bzw. Mobil: 0174-9999541
Weitere Informationen zu unserem Verein, zu unseren Angeboten und Referenzen im Internet unter: www.jfv-radeburg.ag.vu
Angebote für Kinder unter: www.kfl-radeburg.ag.vu

Stausee-Oase RABU

Wir begrüßen alle Camper und Gäste zur Saison 2007 und versorgen Sie tägl. ab 8 Uhr mit Speisen und Getränken.

Unsere Höhepunkte für die nächste Zeit:

Am 17. Mai, zum Männertag, gibt es ab 10 Uhr Zapf-Bier und zu Pfingsten überraschen wir Sie mit einem tollen Pfingstprogramm. Des weiteren bieten wir Ihnen die Ausstattung Ihrer Feiertage in unserem Haus oder Party- und Plattenservice frei Haus, auch außerhalb der Saison, an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am Stausee in Rabu.

Ihre Fam. Schützenmeister · Tel. 01 74-3 08 52 24, Fax: 03 52 04-7 83 60

Für den wundervollen Tag **„Unserer Hochzeit“** möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

Um hier alle die, die daran beteiligt sind aufzuführen, müsste eine ganze Ausgabe des RAZ gestaltet werden.

ALSO DANKE RABU!

Peter und Tanja Weiß

Nur eins: Danke Katrin!!!

Die Ehe ist wie das Leben selbst, kein bequemer und ruhiger Weg, sondern ein großes wunderbares Abenteuer.

Christa und Wilfried Günther feiern am 11. Mai 2007 in Volkersdorf **Goldene Hochzeit**

Dazu gratulieren von ganzem Herzen Eure Söhne Eckert, Gerd und Thomas mit Andrea und Christine und den Enkeln Bernd, Jan, Katja & Sven, Melanie und Urenkel Nico

Wir wünschen Euch viel Freude im Leben und vor allem beste Gesundheit.

Tauscha

Bürgermeister vereidigt

Am 24.04.2007 wurde in der Gemeinderatssitzung im Kulturraum Tauscha der neue Bürgermeister durch den amtierenden Bürgermeister Wolfgang Hausdorf vereidigt und damit hat er am 18.03.2007 gewählte Bürgermeister Christian Creutz seinen Eid für die Gemeinde Tauscha abgelegt.

Verfahrensweise zur Genehmigung offener Feuer

Anlässlich der Osterfeiertage kam es zu Irritationen bezüglich der Genehmigung von Lagerfeuern. Bisher genützte es, das Feuer bei der Gemeindeverwaltung telefonisch anzumelden, eine schriftliche Genehmigung wurde nicht erteilt. Die Wetterlage und die damit verbundene sehr hohe Waldbrandgefahr haben deutlich gemacht, dass diese Verfahrensweise nicht mehr ausreichend ist. Gemäß § 13 Polizeiverordnung der Gemeinde Thendorf als Ortspolizeibehörde, zugleich als erfüllende Gemeinde für die zwischen den Gemeinden Thendorf und Tauscha bestehende Verwaltungsgemeinschaft ist für das Abbrennen von offenen Feuern ist die Erlaubnis der Ortspolizeibehörde erforderlich. Das Abbrennen ist zu untersagen oder kann mit Auflagen verbunden werden, wenn Umstände bestehen, die ein gefahrloses Abbrennen nicht ermöglichen. Solche Umstände können z.B. extreme Trockenheit, die unmittelbare Nähe des Waldes, die unmittelbare Nähe eines Lagers mit feuergefährlichen Stoffen u.s.w. sein. Die Gemeindeverwaltung Thendorf ist als Ortspolizeibehörde gem. § 68 Abs. 2 und § 70 i.V.m. § 64 Abs. 1 Nr. 4 Polizeigesetz des Freistaates Sachsen (SächsPolG) sowie §§ 11 und 40 des Gemeindegebietsreformgesetzes Oberes Elbtal/Osterzgebirge i. V. m. §§ 36 ff des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) für die Erlaubnis sachlich und örtlich zuständig.

Die Gemeindeverwaltung Thendorf wird Lagerfeuer ab sofort nur noch auf schriftlichen Antrag durch schriftliche Erlaubnis zulassen. Der Antrag ist mindestens eine Woche vor dem Stattfinden des Lagerfeuers zu stellen. Für die Erlaubnis wird eine Gebühr in Höhe von 5,00 EUR erhoben. Bei ausgereifter Waldbrandstufe 3 bzw. 4 werden Lagerfeuer nur unter strengen Auflagen (z.B. Brandsicherheitswache durch die Feuerwehr) erlaubt. Bereits erteilte Erlaubnisse verlieren ihre Gültigkeit. Auch Lagerfeuer innerhalb der Ortschaften stellen bei diesen Wetterlagen eine erhöhte Gefahr dar und fallen somit unter diese Regelung. Die Rettungsleitstelle und der Ortswehrleiter werden durch die Gemeindeverwaltung Thendorf über die erlaubten Feuer informiert. Das Antragsformular sowie die Hinweisse zur Durchführung von Lagerfeuern sind in den Gemeindeverwaltungen Tauscha und Thendorf erhältlich. Sie können sich das Formular auch aus dem Internet herunterladen. www.thiendorf.de/b_info/news/Antrag_Erlaubnis.pdf

Vermiete
in der Gemeinde Tauscha
DHH, ca. 75m²;
3,95€/m² KM + NK;
auch als WG geeignet
Tel. 01 52 / 05 85 76 76

Für das eindeutige **Wahlergebnis** möchte ich mich als **neuer Bürgermeister** nochmals bei den Wählerinnen und Wählern für das **Vertrauen bedanken** und versichere, meine Arbeit als Bürgermeister gemäß dem geleisteten Schwur zu erfüllen. Für die nächsten Wochen und Monate werden die dringlichsten **gemeindlichen Probleme** in Gemeinderatssitzungen **behandelt und abgearbeitet.**

Christian Creutz, Bürgermeister

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermittelt die Stadtverwaltung Radeburg

- zum 75. Geburtstag**
am 12.05.07 **Annelies Klotzsche** Berbisdorfer Hauptstr. 16
- zum 80. Geburtstag**
am 14.05.07 **Gottfried Wagner** Großenhainer Straße 6
am 16.05.07 **Hellmuth Klotzsche** Berbisdorfer Hauptstr. 16
am 20.05.07 **Erika Jänike** Bämsdorfer Hauptstr. 22
am 20.05.07 **Arndt Lubsch** Dammweg 21
am 27.05.07 **Liesbet Walter** Astenweg 3
am 01.06.07 **Erich Schütze** Hospitalstr. 16

- zum 85. Geburtstag**
am 09.05.07 **Elisabeth Dietze** Berbisdorfer Hauptstr. 22
am 13.05.07 **Edith Meißner** Lindeberg 1
am 13.05.07 **Margarete Wehnert** Weinbergstr. 3
am 14.05.07 **Brunhilde Hahn** Gartenstr. 20
am 24.05.07 **Kurt Herrmann** Markt 5

- zum 94. Geburtstag**
am 21.05.07 **Hildegard Naumann** Schulstr. 5
- zum 97. Geburtstag**
am 15.05.07 **Dora Peukert** An der Promnitz 8

50 Zur Goldenen Hochzeit am 11. Mai 2007
beglückwünschen wir ganz herzlich
Christa und Wilfried Günther,
Radeburger Str. 46 in Volkersdorf.

Ihr Partner für schwere Stunden

Bestattungs- und Friedhofsdienste GmbH

Geschäftsleiter Bernd Wiedemann

Tag & Nacht Es berät Sie Frau Christa Matthes

03 52 08

43 68

Radeburg Marktstraße 8

Plötzlich und unerwartet verstarb mein lieber Sohn,
unser Bruder und Onkel

Herr **Manfred Schumann**
geb. 10.06.1954 gest. 07.04.2007

Für die vielen Beweise der aufrichtigen
Anteilnahme möchten wir uns bei
allen recht herzlich bedanken.

In tiefer Trauer
seine Mutti und seine Geschwister
im Namen aller Angehörigen



Radeburg, im April 2007

Danksagung

Für die vielfältigen Beweise aufrichtiger Anteilnahme
sowie ehrendes Geleit zur letzten Ruhestätte von
unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uropa,

Frau **Maria Lehwald**

sprechen wir hiermit allen unseren herzlichen Dank aus.
Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Seifert,
Herrn Dr. Weißbach, der Heimleitung und dem
Personal des Pflegeheimes Friedenshöhe
sowie dem Privaten Bestattungshaus
Fritsche, besonders Frau Balbrink.

In stiller Trauer
Ihre Kinder
Anneliese, Waltraud und Siegfried
mit Familien



Moritzburg, Sollingen,
Brantford (Kanada)
im April 2007

Apothekenbereitschaftsplan

Bereitschaftszeiten:
- tägl. von 8 Uhr bis zum nächsten Tag 8 Uhr
- zusätzl. Spätdienste Mo-Fr von 18 Uhr - 20 Uhr
- zusätzl. Dienste an Sonn- u. Feiertagen von 10 - 12 Uhr, 17-19 Uhr

- 05.05. Kronen-Apo. Coswig; Löwen-Apo Großenhain
06.05. Spitzgrund-Apo. Coswig; Löwen-Apo. Großenhain
07.05. Triebischtal-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
08.05. Kronen-Apo. Coswig; Stadt-Apo. Großenhain
09.05. Hahnemann-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
10.05. Apo. im Kaufland Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
11.05. Moritz-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
12.05. Elbtal-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 17-19
13.05. Regenbogen-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 10-12 17-19
14.05. Rathaus-Apo. Weinböhla; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
15.05. Sonnen-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
16.05. Neue Apo. Coswig; Marien-Apo. Großenhain
17.05. Rathaus-Apo. Coswig; Löwen-Apo. Radeburg;
Marien-Apo. Großenhain 10-12 17-19;
18.05. Markt-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
19.05. Rinck'sche Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 17-19
20.05. Neue Apo. Coswig; Löwen-Apo. Radeburg;
Löwen-Apo. Großenhain 10-12 17-19
21.05. Kronen-Apo. Coswig; Apo. am Kupferberg Großenhain
22.05. Elbtal-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
23.05. Rinck'sche Apo. Meißen; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
24.05. Regenbogen-Apo. Meißen; Stadt-Apo. Großenhain 18-20
25.05. Alte Apo. Weinböhla; Löwen-Apo. Großenhain 18-20
26.05. Rathaus-Apo. Weinböhla; Mohren-Apo. Großenhain 17-19
27.05. Hahnemann-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 10-12 17-19
28.05. Alte Apo. Weinböhla; Apo. am Kupferberg Großenhain 10-12 17-19
29.05. Triebischtal-Apo. Meißen; Mohren-Apo. Großenhain 18-20
30.05. Rathaus-Apo. Coswig; Mohren-Apo. Großenhain
31.05. Hahnemann-Apo. Meißen; Marien-Apo. Großenhain 18-20
01.06. Apo. im Kaufland Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 18-20
02.06. Moritz-Apo. Meißen; Apo. am Kupferberg Großenhain 17-19
03.06. Alte Apo. Weinböhla; Apo. am Kupferberg Großenhain 10-12 17-19

Ärztliche Notdienste

Rettsstelle Meißen:
Die Vermittlung des diensthabenden
Bereitschaftsarztes erfolgt in
dieser Zeit über die

03521-73 85 21

Bereitschaftszeiten:
Mo, Di, Do: 19.00 – 7.00 Uhr
Mi: 14.00 – 7.00 Uhr
Fr: 14.00 – 8.00 Uhr
Sa: 08.00 – 8.00 Uhr
So u. Feiertag:
8.00 – 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Notdienst

Radeburg / Moritzburg

An Samstagen, Sonntagen, Feiertagen jeweils von 9 - 11 Uhr

- 05./06.05 **Herr ZA Schmidt** Ottendorf-Okrilla, Auerstr. 1
Tel. 035205/54346 priv. 035795/32297
Radeburg, Großenhainer Str. 27
Tel. 035208/ 80516
- 12./13.05. **Herr DS Reinhold** Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 13
Tel. 035208/ 2195
- 17.05. **Frau Dr. Gross** Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 13
Chr. Himmelfahrt Tel. 035208/ 2195
- 19./20.05. **Frau Dr. Zeller** Moritzburg, August-Bebel-Str. 2a
Tel. 035207/ 82118
- 26./27.05. **Herr Dr. Träber** DD-Langebrück, Badstr. 12
Tel. 035201/ 70416
28. 05. **Herr Dr. Hentschel** Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 9
Pfungsten Tel. 035205/ 74571
- 02./03.06. **Herr Dr. Gross** Radeburg, Heinrich-Zille-Str. 13
Tel. 035208/ 2041

*Jesus Christus spricht:
Siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende!
Matthäus 28, 20*

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem herzenguten Mann, besten Vati und
Schwiegervater, unserem lieben Opa und Uropa,
Bruder und Schwager

Günter Jacob

geb. 29.06.1924 gest. 20.04.2007

Wer ihn gekannt hat,
weiß was wir verlieren.



**Erika Jacob
Wolfram und Petra
Bianca und Christoph mit
Nicolas, Leonard und Ferdinand
Hendrik und Dana**

Großdittmannsdorf,
im April 2007

Danksagung

*Du warst so einfach und so schlicht,
in Deinem Leben voller Pflicht.
Hast uns geliebt, umsorgt, bewacht
und selten nur an Dich gedacht.
Nun schlafe ruhig und in Frieden,
hab tausend Dank von Deinen Lieben.*



Wir haben Abschied genommen von unserer lieben Mutti,
Schwiegermutti, Omi und Schwester

Frau **Renate Weser**

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit
uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise
bekundeten und sie gemeinsam mit uns auf ihrem letzten Weg
begleiteten.

Unser besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Heinrich sowie
dem Bestattungsinstitut ANTEA Radeburg.

In stiller Trauer:

Deine Tochter Conny mit Steffen und Linda

Deine Tochter Kathrin mit Gé und Kevin

im Namen aller Angehörigen

Radeburg, im April 2007

WELTLICHE TRAVERREDEN

- auf Wunsch auch glaubensnah

Wenn Worte die Seele berühren, beginnen
Wunden zu heilen



**Emotional und individuell auf
Ihren Trauerfall abgestimmt.**

Angelika Weber
Astenweg 12
01471 Radeburg

Tel./Fax: 03 52 08 - 43 45
Mobilfunk: 01 62 - 8 18 50 04

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme die uns durch
stillen Händedruck, herzlich geschriebene Worte, Blumen und
Geldspenden sowie ehrendes Geleit beim Abschied von
meiner lieben Frau, unserer lieben Mutti, Schwiegermutti,
Oma und Uropa,

Frau **Inge Weinert**

geb. 08.05.1932 gest. 29.03.2007

zuteil wurden, möchten wir uns bei
allen Verwandten, Bekannten, Freunden
und Nachbarn herzlich bedanken.

In stiller Trauer

Ehemann Gottfried

Tochter Monika mit Familie

Tochter Marion mit Familie



Radeburg, im April 2007



Wenn der Mensch, den Menschen braucht

Privates Bestattungshaus Fritsche

Ansprechpartner: Irmgard Balbrink

Tag & Nacht

01471 Radeburg • Dresdner Str. 6 • Tel. 03 52 08 / 3 07 08

Danksagung

*Wenn de Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung eine Gnade.*

In der Stunde des Abschieds ist es tröstlich zu erfahren,
wie viel Liebe, Zuneigung und Freundschaft meinem lieben Mann,
unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Max Gottschalk

entgegengebracht wurden. Unser Dank gilt allen Verwandten,
Bekanntem und Nachbarn, die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme durch herzliche Worte, Blumen,
Geldzuwendungen, stillen Händedruck und
ehrendes Geleit zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer

Ehefrau Hilde

Sohn Manfred mit Ruth

Sohn Reinhard mit Regina

Sohn Hans-Jürgen mit Bettina

Seine lieben Enkel und Urenkel



Großdittmannsdorf
im März 2007



Dresden GmbH
Büro Radeburg
August-Bebel-Str. 5
01471 Radeburg

**Im Trauerfall helfen wir sofort und zuverlässig.
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Tag & Nacht**

Tel.: (03 52 08) 34 97 77, Fax: 34 97 76

Eine würdevolle Bestattung muß nicht teuer sein.

Impressum: Radeburger Anzeiger, seit 1876, 131. (18.) Jahrgang, neu begründet auf Anregung des Runden Tisches 1990 von Frau Kerstin Fuhrmann und Herrn Pfarrer i.R. Martin Koch, Amtsblatt der Stadt Radeburg, unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für Radeburg (mit Bärwalde, Bämsdorf, Berbisdorf, Volkersdorf und Großdittmannsdorf), mit dem Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach (mit Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ermendorf, Freitelsdorf, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern), Steinbach, Tauscha (mit Dobra, Kleinnaundorf, Würschnitz und Zschorna) sowie dem Informationsblatt für Medingen. **Herausgeber, Layout und Satz:** Werbung und Kommunikationsdesign Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810. **Verantwortlicher Redakteur:** Klaus-Dieter Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 80810, Fax: 80811, **Internet:** http://www.radeburger-anzeiger.de und raz@dresden-land.de, **e-Mail:** werbung@radeburg.de; **Verantwortlich für die amtlichen Teile:** Für Amtsblatt der Stadt Radeburg: Bgmst. Dieter Jesse, für Amtsblatt der Gemeinde Ebersbach: Bgmst. Margot Fehrmann, für Amtsblatt des AZV „Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth“, Margot Fehrmann, Vorsitzende des AZV. **Verantwortliche für den Anzeigenteil:** Monika Kroemke, August-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg, Tel.: (035208) 80810, Fax: 80811. Der Radeburger Anzeiger erscheint i.d.R. monatlich, die enthaltenen Amtsblätter mindestens 1 x im Monat. **Anzeigenschluß** ist am letzten Freitag vor dem jeweiligen Ausgabetag. Spätere Annahme auf Anfrage. Preise und Rabatte laut gültiger Preisliste: Nr.1/2005, Mediadaten werden auf Wunsch zugesandt. Ortspreis 0,70 Euro/mm, für private Anzeigen 0,35 Euro/mm. **Für die Gemeindeverwaltungen der o.g. Gemeinden, gemeinnützige Vereine und nichtkommerzielle Veranstaltungen kostenlose Veröffentlichungsmöglichkeit, bei mit Einnahmen verbundenen Veranstaltungen 0,35 Euro/mm. Rechte:** Nachdruck, auch auszugsweise, oder Kopie, auch von Teilen, einschließlich Teilen aus Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und der Urheber. Verstöße werden nach dem Urheberrechtsgesetz geahndet. Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Dies gilt auch für Leserschriften. Leserschriften werden als zur Veröffentlichung bestimmt angesehen, wenn nichts Gegenteiliges ausdrücklich vermerkt ist und können ohne Rücksprache mit dem Verfasser gekürzt werden.

Ebersbach

Ausgabe: 05/2007
Erscheinungstag: 04.05.2007



Ebersbacher Amtsblick

Nachrichten und Informationen für Ebersbach und Umgebung
amtliche Mitteilungen der Gemeinde Ebersbach mit den Ortsteilen Beiersdorf, Bieberach, Cunnersdorf, Ebersbach, Ermendorf, Freitelsdorf, Göhra, Hohndorf, Kalkreuth, Lauterbach, Marschau, Naunhof, Reinersdorf und Rödern

Beschlüsse der Gemeinde Ebersbach

In den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates am 04.04.2007 und des Technischen Ausschusses am 17.04.2007 wurden nachstehende Beschlüsse gefasst.

Gemeinderat
22/04/2007 Während der öffentlichen Auslegung des Entwurfes zur Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Neubau „Altenpflegeheim Rödern“ wurden keine Bedenken, Anregungen und Hinweise von Trägern öffentlicher Belange und Bürgern geltend gemacht. Der Gemeinderat billigt und beschließt den Abschluss des Verfahrens.

23/04/2007 Satzung über die Aufhebung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Neubau „Altenpflegeheim Rödern“

24/04/2007 Der Gemeinderat billigt den Entwurf zum Bebauungsplan „Umnutzung altes Pflegeheim Rödern“ für das Flurstück 7/11 der Gemarkung Niederrödern. Der Gemeinderat beschließt die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. (2) BauGB in der Zeit vom 18. April bis 22. Mai 2007 zu den Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Ebersbach. Bedenken und Anregungen zum Bebauungsplan können schriftlich

oder während der Dienststunden zur Niederschrift gebracht werden.

25/04/2007 Der Gemeinderat erteilt den Zuschlag für die Sandstieptreppe am Schloss Lauterbach an das Unternehmen Hain in Coswig laut Nebenangebot vom 26.03.2007 mit einer Brutto-Summe von 25.000 EUR und kompletter Haftungsübernahme.

26/04/2007 Der Gemeinderat erteilt den Zuschlag für Landschaftsbauarbeiten am Schloss Lauterbach an das Unternehmen Straßebau Riemer in Großenhain laut Angebot vom 02.04.2007 mit einer Angebotssumme von 45.242,34 EUR. Die Nebenangebote 1, 3 und 4 werden während der Bauausführung nachgeprüft.

27/04/2007 Der Gemeinderat stimmt der Wahl des Wehrleiters und dessen Stellvertreters der Freiwilligen Feuerwehr Beiersdorf vom 02.03.2007 mit nachstehenden Personen zu: Wehrleiter Kamerad Andreas Art stellv. Wehrleiter Kamerad André Hänsel.

Technischer Ausschuss
28/04/2007 bis 30/04/2007 Beschlüsse zu Bauvorhaben, Bauvoranfragen und Vorkaufsrecht von Bürgern der Ortsteile sowie von Betrieben und Institutionen

Amtliche Bekanntmachung

Zahlungserinnerung für den Monat Mai 2007 15.05.2007 - 2. Rate Grundsteuer

Es wird darauf hingewiesen, dass die Gemeindekasse bei verspäteten Zahlungen Säumniszuschläge und Mahngebühren erheben muss. Um dies zu vermeiden empfehlen wir Ihnen die Teilnahme am Lastschrift-Einzugsverfahren. Bitte geben Sie bei der Überweisung das Buchungszeichen an, damit Ihre Zahlung richtig zugeordnet werden kann.
Bankverbindung der Gemeinde:
Sparkasse Meißen
Kto-Nr.: 3 046 000 056,
BLZ: 850 502 00



Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und guten Wünsche zur Geburt unserer Kinder **Luise und Sarah** bedanken sich die glücklichen Eltern **Jessica Dietz und Martin Bohacek** sowie **Susi König und Nils Kotte** recht herzlich. Ein besonderer Dank für die schnelle Hilfe an meine Mutti **Anne König**.

Rödern im März und April 2007

Achtung! Achtung! Achtung!

Information der Gemeindebibliothek Ebersbach

Liebe Leserinnen, liebe Leser, wir möchten Ihnen mitteilen, dass die Gemeindebibliothek am Mittwoch, den 02. Mai 2007, und ab Juni jeden 2. Mittwoch im Monat, d.h. 13. Juni 2007 - 11. Juli 2007 08. August 2007 von 14 - 18 Uhr vorübergehend geöffnet ist. Änderungen werden durch Aushang an der Bibliothek bekannt gemacht.

Herzliche Grüße
Ihre Fr. Wehner

Gemeinde Ebersbach

Information zur Durchführung von offenen Feuern

Sehr geehrte Einwohner,
Aus gegebenen Anlass informieren wir Sie nochmalig zur Verfahrensweise der Beantragung offener Feuer im Landkreis Riesa-Großenhain.

einen längeren Zeitraum vorhanden sein, sollten diese Holzstapel umgesetzt werden, damit Tierarten, die einen Unterschlupf suchen, nicht zu Schaden kommen.

Zu beantragen sind in der Gemeindeverwaltung alle Feuer, welche am Erdboden und in Feuerschalen gezündet werden. Auch das Abbrennen von Schwedenfeuern ist genehmigungspflichtig. Die schriftliche Einwilligung des Grundstückseigentümers ist bei der Beantragung mit vorzulegen. Das Vorhaben ist so zu gestalten, dass durch die Rauchentwicklung keine Belästigungen der Allgemeinheit und der Nachbarschaft stattfindet. Insbesondere ist auf Windstärke und Windrichtung zu achten, um den Funkenflug so gering wie möglich zu halten. Eine Nutzung des Lagerfeuers zur gleichzeitigen Verbrennung von Abfall jeglicher Art ist nicht zulässig. Als Brennmaterial darf grundsätzlich nur trockenes unbehandeltes Holz verwendet werden. Sollten Aufsichtungen schon über

Im Sinne des vorbeugenden Brand-schutzes sind die örtlich zuständige Feuerwehr und die Feuerwehrleitstelle Riesa vor Beginn zu informieren.
Fehrmann, Bürgermeisterin

Gemeinde Ebersbach

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Sehr geehrte Einwohner,
zu dem Donnerstag, **31. Mai 2007, 19.30 Uhr**, im Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung Ebersbach stattfindenden öffentlichen Gemeinderatssitzung möchte ich Sie recht herzlich einladen. Die Tagesordnung wird Ihnen ortsüblich bekanntgegeben.
Fehrmann, Bürgermeisterin

AZV "Gemeinschaftskläranlage Kalkreuth" 0 35 22 / 3 89 20

Bereitschaftsdienst in der Zeit von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr und an den Wochenenden erreichbar über Telefon 0172/ 3649819.

Recycling

Hausmüllentsorgung - schwarze Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra
Dienstag, 08. und 22.05.07
Gemeinde Ebersbach außer o.g. Ortsteile **Montag, 07. und 21.05.07**

Leichtstoffentsorgung - gelbe Säcke

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra
Mittwoch, 30.05.07
OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf **Montag, 21.05.07**
OT Naunhof, Reinersdorf, Rödern, Ebersbach **Donnerstag, 24.05.07**

Entsorgung - blaue Tonne

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau, Göhra
Mittwoch, 30.05.07
OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf **Montag, 21.05.07**
OT Ebersbach, Naunhof, Reinersdorf, Rödern **Dienstag, 22.05.07**

Bündelsammlung Pappe (keine Altkleider!!!)

OT Beiersdorf, Ermendorf, Hohndorf, Lauterbach, Marschau
Sonnabend, 07.07.07
OT Bieberach, Cunnersdorf, Kalkreuth, Freitelsdorf, Göhra, Naunhof, Reinersdorf, Rödern, Ebersbach **Sonnabend, 16.06.07**

Annahme von Grünschnitt

an den Oxydationsteichen (Am Wetterberg) am **09. und 23. Mai 2007 von 13:00 bis 17:00 Uhr**

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten für alle Ortsteile der Gemeinde Ebersbach

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, Ihre Elektro- und Elektronikgeräte bei den Firmen:

ROMONDIS Elbe-Röder GmbH Mühlbacher Weg 3 in Quersa	Montag - Freitag 07.00 - 16.00 Uhr
Dieter Moys GmbH Auenstraße 2a in Großenhain	Dienstag, 07.00 - 15.30 Uhr Donnerstag, 07.00 - 17.30 Uhr Samstag, 08.00 - 12.00 Uhr

und im Bauhof der Gemeinde Ebersbach (hinter der Mittelschule Ebersbach) jeden 3. Mittwoch im Monat, am **16. Mai 2007 in der Zeit von 13.00 - 16.00 Uhr** kostenlos abgegeben.

Vorinformation
Sperrmüllentsorgung 11. - 14. Juni 2007
Problemstoffentsorgung 12. und 15. Juni 2007
Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.

Naunhof

„Wandern wir mal, raus in die Natur“

AUFRUF zu unserer Dorfwanderung

Wir starten am **Sonntag, den 20. Mai 2007, 13.00 Uhr** an unserer Dorfllinde in Naunhof. Mit bequemen Schuhen, wetterfester Kleidung und Verpflegung aus dem Rucksack geht es in diesem Jahr in den „**Naunhofer Wald**“. Die Strecke beträgt ca. 9 km und ist für Kinderwagen ungeeignet.

Der Abschluss unseres Ausfluges ist traditionell gegen 17.00 Uhr wieder im Gehöft Margitta und Ulrich Krause. Für das leibliche Wohl sorgen die Organisatoren.

Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag und laden alle Naunhofer und ihre Gäste herzlich ein.

Seniorenbetreuung

Ein Dankeschön der Naunhofer Seniorenbetreuung

Gemeinsam mit dem Ortschaftsrat Naunhof starteten wir im März 2007 einen Spendenaufruf und baten um finanzielle Unterstützung zur Betreuung der Senioren in unserem Ortsteil. Wir möchten uns ganz herzlich bei denen bedanken, die trotz einer von uns falsch angegebenen Bankleitzahl einen finanziellen Beitrag geleistet haben. Diese Einnahmen ermöglichen es, z.B. weiterhin unsere Senioreng Geburtstagsfeiern und die alljährliche Grillparty mit kleinen Überraschungen zu bereichern.

Konnte uns ein Betrag wegen der fehlerhaften Bankleitzahl nicht erreichen, möchten wir unsere Bankverbindung noch einmal korrekt mitteilen.

Sparkasse Meißen
Konto: 3046 0000 56
BLZ: 8505 0200
Für jede noch eingehende Spende sind wir dankbar und werden sie zum Wohle unserer älteren Bürger verwenden.

Die Seniorenbetreuer des Ortsteils Naunhof

„Ein Hauch von Frühling“

Ein geladener zum Kaffeekränzchen am 12. April 2007, nun schon traditionell in den Jugendclub, waren alle Rentner aus Freitelsdorf. Obwohl es an so einem Nachmittag nie an Gesprächsstoff mangelt, ist ein kleiner kultureller Beitrag als Umrahmung immer willkommen und eine Abwechslung. Somit ein ganz ganz großes Dankeschön den Schülerinnen und Schülern der Mittelschule Ebersbach für das gelungene „Frühlingskonzert“ für unsere Seniorinnen und Senioren an diesem Nachmittag. Mit großem Eifer und Engagement wurden selbstgeschriebene Gedichte rezitiert, wurde gesungen und musiziert. Mit viel Beifall aller wurde das Können honoriert. Wünschen wir diesen jungen Künstlern gemeinsam mit ihrer Lehrerin Frau Müller noch viel Erfolg in ihrer „Laufbahn“.

In diesem Jahr war es unser erster Rentnernachmittag nach einer kurzen Winterpause. Wir Seniorenbetreuerinnen danken allen für Ihr Kommen und für das gezeigte Vertrauen in unsere Arbeit und hoffen, in diesem Jahr noch viele schöne gemeinsame Stunden zu verbringen. Bis zu unserem nächsten Kaffeekränzchen im Juni 2007 allen eine schöne Zeit.

Für all unsere gemeinsamen Veranstaltungen kommen wir Sie noch einmal persönlich einladen. Bitte aber schon im Kalender vormerken: 25. September 2007 Besichtigung der Frauenkirche Dresden und Stadtrundfahrt mit dem Busunternehmen Kretzschmar.

Ihre Freitelsdorfer Seniorenbetreuerinnen

Einladung zu Höhepunkten in den Monaten Mai bis Juni

Liebe Seniorinnen und Senioren des Ortsteiles Ebersbach,
wir möchten Sie schon heute recht herzlich zu nachfolgenden Veranstaltungen einladen:
am **Mittwoch, 20. Juni 2007,** um 14.00 Uhr in den „Gasthof Freund“ zum Vortrag „Gesundheit aus dem Garten - Gewürzkräuter“
Bei Kaffee und Kuchen können Sie erfahren, was man mit verschiedenen Kräutern alles für Ihr Wohlbefinden und die Gesundheit machen kann.
Am **Mittwoch, 11. Juli 2007,** ab 13.00 Uhr Kreisrundfahrt mit der Bürgermeisterin Frau Fehrmann an Bord.
Die Teilnahme kostet pro Person 18,00 Euro. Kaffee und Kuchen wird unterwegs gereicht.
Bitte melden Sie sich bis zum 31. Mai 2007 bei Frau Schopies in der Gemein-

deverwaltung Ebersbach (Tel.-Nr. 035208/9550). Der Unkostenbeitrag ist gleich mit zu bezahlen. Auch die Seniorinnen und Senioren aller anderen Ortsteile sind dazu recht herzlich eingeladen.

Information zur Schiff-Fahrt nach Königstein

Die Fahrt am **29. Mai 2007** beginnt um 12.45 Uhr am Gasthof Ruckau in Beiersdorf. Ab 13.00 Uhr werden die Haltestellen ab Niederebersbach bis Oberebersbach und Rödern angefahren. Die Rückkehr ist gegen 19.30 Uhr geplant.

Wir wünschen Ihnen eine schöne angenehme Fahrt und viel Spaß mit der Sächsischen Dampfschiffahrt Dresden.
Ihre Frauen der Seniorenbetreuung

KOMMT GRATULIEREN

Die Bürgermeisterin und der Gemeinderat Ebersbach gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Ortsteil Beiersdorf Wirthgen, Margarete	Hopfenbachstr. 3	02.06.	90 Jahre
Ortsteil Bieberach Haase, Erich	Zum Gertraudenhain 27	02.06.	85 Jahre
Ortsteil Ebersbach Wachtel, Gerda Weiß, Renate	Hauptstr. 145 Zweitannenweg 2b	10.05. 26.05.	75 Jahre 80 Jahre
Ortsteil Ermendorf Reisdorf, Günter	Ermendorf 2	16.05.	80 Jahre
Ortsteil Reinersdorf Hirschnitz, Hildegard	Am Anger 11	22.05.	80 Jahre
Ortsteil Rödern Sicker, Manfred	Radeburger Str. 3	23.05.	75 Jahre
Senioren-Pflegeheim der AWO, Rödern Scheinflug, Irene Matthes, Irene Haupt, Ilse	Ebersbacher Weg 1b Ebersbacher Weg 1b Ebersbacher Weg 1b	07.05. 15.05. 21.05.	75 Jahre 90 Jahre 85 Jahre

Zur Goldenen Hochzeit gratulieren wir recht herzlich:

- dem Ehepaar **Walter und Dina Märtner** im Ortsteil Freitelsdorf, Mühlgasse 2 am 10.05.2007,
- dem Ehepaar **Manfred und Ursula Jedermann** im Ortsteil Ebersbach, Hauptstr. 24 am 17.05.2007 und
- dem Ehepaar **Herbert und Regina Thomschke** im Ortsteil Ebersbach, Hauptstr. 54 am 01.06.2007.

AUTOSERVICE

Wir bieten Ihnen einen Rundumservice für Ihr Auto:

- TÜV und AU
- Abgasanlagen
- Achsvermessung und Stoßdämpferdienst
- Verkauf, Montage, Reparatur sämtlicher PKW-, LKW-, Baumaschinen-, Stapler- und sonstiger Reifentypen
- Autowäsche - Motorenwäsche - Innenraumpflege

Bei uns erhalten Sie Rabattkarten für Ihre

Autowäsche!

REIFEN-FLECHSIG
Radeberger Str. 23 · 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08/24 22 · Fax 43 86
gegenüber der ARAL-Tankstelle



Teures Angebot...?
Türen & Treppen
...Renovierung
sauber + preiswert + individuell
Firma Gert Pannach
01561 Kalkreuth
Im Grünen Winkel 4
Tel. 0 35 22 - 3 72 51
...fordern Sie unsere Alternative!

War alles nur ein Traum?
Zurückgekehrt vom Grabe meines Bruders und meiner Schwägerin
Gerhard und Liesbeth Trentzsch
möchte ich allen Dank sagen, die mich getröstet haben durch Wort und stillen Händedruck. Besonderer Dank an Pfarrer Spindler und seine Frau für die lieben Worte, sowie an Giesela, Regina und Andrea die mich liebevoll umgeben haben.
In stiller Trauer
Gertrud Göbel
Ebersbach im April 2007

Bestattung und Freier Redner Hans-Georg Ziermann
fachgeprüft mit Erfahrung
Tag & Nacht 03 52 49 - 7 13 52
Dresdner Straße 6 · 01561 Lenz
im Preis günstig - im Service hoch
www.ziermann-bestattungen.de

FFW Ebersbach

Werner Hönisch zieht Bilanz



Frau Fehrmann und Wehrleiter Enrico Trentzsch danken Werner Hönisch für seine 40jährige Leistungstätigkeit.

Am 5. April gab der langjährige Wehrleiter der Ebersbacher FFW, Werner Hönisch, sein letztes Amt, das des Leiters der Alters- und Ehrenabteilung, an Günther Tennert ab. In einem kurzen Bericht legte er Rechenschaft über seine Tätigkeit in diesem Amt: Als im Herbst 1992 einige Kameraden den Wunsch äußerten, wir könnten doch einmal ein Treffen der "Ehemaligen" organisieren, einigten wir uns auf unser 1. Treffen im März 1993, passend zum Gründungstag unserer Wehr, dem 15.03.1941. Am 09.03.93 trafen wir uns dann im

Gasthaus Trentzsch (Scharfe Ecke). Es sollte eine bestimmte Altersgrenze festgelegt werden und wir einigten uns bis Eintrittsgrenze 1961 und Mitglied bis 1985. An diesem Abend nahmen 26 Kameraden teil. In der Veranstaltung tauschten wir Ereignisse und Vorkommnisse unserer aktiven Dienstzeit aus. Bürgermeister Meißner nahm an diesem Abend teil und erläuterte die neuen Brandschutzverordnungen der BRD. Nach dem guten Gelingen dieses Abends entstand der Wunsch, die Zusammenkünfte zu wiederholen. So kamen wir zu dem Entschluß, diese jährlich 2x durchzuführen (Frühjahr

und Herbst). Es sollten auch die Gasstätten im Rhythmus gewechselt werden. Nachdem uns der Bürgermeister und der Wehrleiter ihre Zusage zu unseren weiteren Treffen gegeben hatten, war ein guter Kontakt zur Gemeinde und aktiven Wehr hergestellt. Durch ihre Teilnahme sind wir immer über die meisten Ereignisse und Stand der Dinge innerhalb der Gemeinde (einschließlich Ortsteile) und der Feuerwehren informiert. Gern sind wir der Einladung der Kameraden der FFW zum Tag der offenen Tür gefolgt, um uns über den neusten Stand der Technik und Ausrüstung zu informieren. Wer von uns kannte früher eine TS 8 mit Anlasser oder Schere und Spreize? Seit 1999 bekommen wir als Alters- und Ehrenabteilung einen kleinen Obolus für die gastronomische Ausgestaltung des Abends. Dafür herzlichen Dank an Rat der Gemeinde. Wir möchten uns, von dieser Stelle aus, bei der Bürgermeisterin und dem Wehrleiter für die Berichterstattung herzlich bedanken und wünschen bei den weiteren Veranstaltungen unser Gast zu sein. Persönlich möchte ich den Kameraden Erwin Herrmann und Martin Geißler für die Unterstützung danken (Einladung und Kassierung) Ab 1995 organisiert die Alters- und Ehrenabteilung des Kreisfeuerwehrverbandes, geleitet vom Kameraden Pfaff, Busfahrten. So konnten 8 Kameraden am 25.09.1995 nach Leipzig zur Besichtigung der Hauptfeuerwache und des Feuerwehrmuseums in Grethen fahren. Eine Fahrt zur Leitstelle Dresden Uebigau und anschließend nach Glauchitz-Zeithain zum Feuerwehrstütz-

punkt unternahm 12 Kameraden am 13.05.1999. Im Juni 2001 konnten 14 Kameraden die moderne Technik und Vorführung der Geräte im Flughafen Dresden Klotzsche kennen lernen. Ende Mai 2003 gab es wieder eine Fahrt nach Dresden Übigau mit Technikbesichtigung und Vorführung (Löschkammer). Danach fuhrn wir ins Ballhaus Watzke zur Besichtigung des Brauhauses. Am 25.05.2005 besuchten 19 Kameraden das Feuer-Labor mit Experimentvortrag und Besichtigung der Feuerwehrausstellung der Stadt Dresden. Es schloß sich eine Stadtrundfahrt zur Zschoner Mühle mit Mühlenbesichtigung und Vortrag an. Nach dem Brandschutzgesetz können langjährige aktive Mitglieder der FFW für ihre Mitarbeit ausgezeichnet werden. So konnten seit 1999 jedes Jahr langgediente Kameraden ausgezeichnet werden. Die Auszeichnung erfolgte immer zur Jahreshauptversammlung der FFW. In unserer letzten Zusammenkunft im November 2006 habe ich den Wunsch geäußert mich von der Funktion als Leiter der Alters- und Ehrenabteilung aus alters Gründen zu entbinden. Ich bin der Meinung, daß man nach 40 jähriger Leistungstätigkeit, von 1959 — 1985 als Wehrleiter und von 1993 — 2007 als Leiter der Alters- und Ehrenabteilung einem jüngeren Kameraden das Amt übergeben sollte. Gern habe ich diese Funktion gemacht, konnte ich doch mit der guten Unterstützung der Kameraden rechnen.

Dafür herzlichen Dank.

Mittelschule Ebersbach

Besitzerinformation

Schulveranstaltungen der MS Ebersbach in umliegenden Waldgebieten

Im Zeitraum Anfang Mai-Juli 2007 soll an der Mittelschule Ebersbach im Sportunterricht u.a. der Lernbereich „Bewegungserlebnisse in der Natur“/ Sportart Orientierungslauf gelehrt werden. Der Umfang des Lernbereichs beträgt 14 Stunden, die in 3-4 Veranstaltungen gegliedert sind. Bestandteil des Lehrplans sind neben der läuferischen Schulung Erfahrungen im Umgang mit der natürlichen Umwelt. Der Unterricht findet in der Klasse 5 statt. Die Schüler werden ausführlich über das Verhalten im Wald belehrt. Die staatliche Forstverwaltung sah bei vergleichbaren Veranstaltungen, auch bei z.Z. wieder vorliegender Walbrandwarnstufe, keine Probleme bei der Durchführung. Zur Nutzung vorgesehene geeignete Waldgebiete befinden sich

- zwischen Freitelsdorf und Rödern/ Zweitanenweg
- am Lenzberg südlich Ebersbach/nördlich Straße Radeburg-Steinbach/ östlich Straße Ebersbach-Bärwalde in der Gemarkung Ebersbach,
- am ehemaligen Wetterberg (Bieberach)
Im Schuljahr 2007/08 findet im gleichen Raum voraussichtlich ein Neigungskurs Orientierungslauf (wöchentlicher Unterricht) der Klasse 8 mit gleicher Zielstellung statt. Sollten Sie als Besitzer der Flurstücke im Zusammenhang mit dieser Waldnutzung nicht einverstanden sein oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte rechtzeitig an das Gemeindeamt Ebersbach oder an die Mittelschule Ebersbach, Tel. 035208 2230.
i.A. M. Preußner, Fachlehrer

In der Mittelschule Ebersbach wird professionell fotografiert



Bei uns gibt es seit kurzer Zeit eine weitere, durch den Förderverein der MS Ebersbach unterstützte, interessante Arbeitsgemeinschaft. Schüler der Klassen 7-9 und ihr Informatiklehrer, Herr Roßmüller, haben sich zusammengefunden und die Foto-AG gegründet. Sie hat zum Ziel, den Schülern das Fotografieren von der Pike auf nahe zu bringen, angefangen von der Motivsuche über das richtige Fotografieren bis zum fertigen Ausdruck auf Papier. Dabei lernen die Schüler

unter anderem den Umgang mit der Digitalkamera sowie das Fotografieren in einem selbst erstellten Studio mit spezieller Beleuchtung und vor verschieden Hintergründen. Fachliche Unterstützung erhält die Foto-AG vom Fotografen Bodo Günter aus Großhain. Er gibt den Schülern wichtige Hinweise und praktische Tipps für ihre Arbeit und verrät ihnen so manchen Trick z.B. wie ich eine Kamera richtig halten muss, das Modell hinsetze und den Raum ausleuchte.

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Mittelschule Ebersbach



Diesjährige Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Mittelschule Ebersbach fand am 28.03.07 im neu gestalteten Speiseraum der Schule statt. Der Verein zählt zurzeit 45 Mitglieder und an diesem Abend konnten 7 neue Mitglieder begrüßt werden. Aufgabe dieser Jahreshauptversammlung war es, neben dem Verlesen des Jahresberichtes und der Aussprache zu den Berichten einen Einblick in die Aktivitäten und neuen Projekte des Fördervereins zu bekommen. Und das sind nicht wenige. Durch die materielle und finanzielle Unterstützung des Fördervereins war es auch 2006 möglich, Arbeitsgemein-

schaften und Projekte in der Schule weiterzuführen. Ebenfalls konnte die Ferienarbeit, organisiert und geleitet durch Frau Kulke, wesentlich verbessert werden. Auf dem Programm standen u. a. folgende Angebote: Bowling in Beiersdorf, Gitarren-Kurs, Korbflechten, ein Blumenbeet anlegen, ein Schreibmaschinen-Kurs geleitet von Frau Grüte, Grafik-Design-Kurs mit Christin Kulke, Grafik-Kurs auf T-Shirts mit Sebastian Bieler, Bildhauerkurs mit Tillmann Richter sowie Zelten mit der Großen und Kleinen Schülerband.

Fortsetzung auf Seite 8

Für die vielen herzlichen Glückwünsche, Blumen, Geschenke und Geldpräsente anlässlich unserer

Konfirmation

bedanken wir uns, auch im Namen unserer Eltern, bei allen Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich.

- Paul Eichler Ferdinand Schabitz
- Simon Haufe Elisabeth-Marie Berndt
- Martin Vogt Benjamin Jentsch
- Anna Kirste



Steinbach, Nauhof, Göhra, Hohndorf, 15. April 2007

Dankbarkeit ist eine Empfindung, die beiden Teilen Freude bringt. Ja, noch mehr: das Gefühl der Dankbarkeit baut auf und verjüngt.

Prentice Mulford



Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer Konfirmation möchten wir uns, auch im Namen unserer Eltern, bei allen Gratulanten recht herzlich bedanken.

- Kaj Fuller, Annabell Holdt, Felix Kröner,
- Lisa Herrmann, Carolin Holdt, Maik Ludwig

Für die vielen Blumen, Glückwünsche und Geschenke anlässlich unserer

Silberhochzeit

möchten wir uns bei unseren Kindern, Eltern, Verwandten, Freunden und Bekannten recht herzlich bedanken. Ein besonderer Dank der Sportgruppe für die wunderschöne Ranks.

Kerstin und Jürgen Bruntsch

Rödern im April 2007

Bürotechnik Zubehör, Verkauf & Reparatur
Kopierbüro Schmidt Radeburg
www.kopierschmidt.de



Dachdeckermeister Jochen May



Dachdeckermeister Mario Rothe

Bahnstraße 8 • 01471 Radeburg • Tel. 03 52 08/8 10 30 • Fax 810 31
DÄCHER · ABDICHTUNGEN · FASSADEN · GERÜSTE

Mitglieder der Dachdeckerinnung Dresden
Fachbetrieb seit 1885

EIN DACH VOM FACH



Schützenverein Ebersbach

Gedenkfeier in Niederebersbach

Die Interessengemeinschaft Militärfahne im Ebersbacher Schützenverein 1873 e.V. führt am Sonntag dem 13. 5. 07 eine Gedenkfeier anlässlich des Jahrestages der Fahnenherhebung des ehemaligen „Militärverein Niederebersbach und Umgebung“ durch. Damals wurde die aufwändig restaurierte Fahne in einem Festakt am Kriegerdenkmal Niederebersbach erstmals öffentlich gezeigt. Deshalb wird nahe des Denkmals ab 9.00 Uhr ein Baum gepflanzt, sowie nochmals den über 300 Spendern aus Ebersbach und Umgebung gedankt. Ohne ihre Hilfe wäre eine Restaurierung gar nicht

möglich gewesen. So werden nun die Spender-Bänder an der Fahne angebracht, eine Spendenliste gezeigt und die Verwendung der Mittel dargelegt. Angedacht ist, eventuelle Restgelder den beiden Kriegerdenkmälern zugute kommen zu lassen bzw. der Aufarbeitung und Vervollständigung der Gefallenen-Listen der Weltkriegs und der Nachkriegsopfer.

Im Anschluß an die Gedenkfeier gibt es im Schützenhaus einen Frühstopp mit Frei-Bier und kleinem Imbiss. Dazu sind vor allem herzlich alle Spender eingeladen!



100% STIHL FÜR € 239,00



Wir beraten Sie gern!
Motorrad Worlitzsch
Bärwalder Str. 30 • 01471 Radeburg
Tel. 035208/80433
www.worl.de

Meißner Zwillinge mit Doppelsieg

Bei den im vogtländischen Lengenfeld ausgetragenen Landesmeisterschaften im Straßenlauf, konnten Moritz und Max Meißner bei den Schülern AK 13 über 5km den ersten und zweiten Platz belegen. Mit den erreichten Zeiten von 18:48 und 19:24 waren sie der Konkurrenz klar überlegen. Da Sven Bennewitz in 20:43 auf Platz sieben einlief, ging die Mannschaftswertung klar an die Ebersbacher. Bei den Schülern AK 12 hatte Rudolf Wirthgen mit der langen Strecke seine Probleme und konnte am Ende einen 7. Platz in 21:10 belegen. HW

Mittelschule Ebersbach

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Mittelschule Ebersbach

Fortsetzung von Seite 7

Ein Höhepunkt im Schuljahr 2006/07 war das 20jährige Bestehen der Mittelschule. Vielseitige Angebote für Schüler und Eltern bestimmten das Programm. Die Finanzierung des Schulfestes konnte überwiegend durch die im Jahre 2005 ins Leben gerufene Altpapieraktion erfolgen. Allen fleißigen Schülern, Eltern, Großeltern und Lehrern sagen wir an dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön.

Auch im Jahr 2006 zeigte sich wieder die positive Zusammenarbeit zwischen Schule, Elternhaus, einheimischen Betrieben und Vereinen. Insbesondere geht hier ein Dank an alle, die durch Geld- u. Sachspenden bzw. Arbeitsleistung dazu beigetragen haben, dass das Freizeitzimmer unserer Schüler modernisiert und ein neuer Speiseraum für die Schüler der Mittelschule eingeweiht werden konnte. Darauf sind alle besonders stolz.

Materielle Unterstützung erhielt der Förderverein 2006 u. a. durch folgende Sponsoren:

Fa. Schuppe, Fa. Schaar, Fa. Kronspan, Fa. Sindel, Fa. Würthgen, Fa. Winkler, Fa. Tennert, Küchenstudio Hillig, Frau Collet, Frau Hänisch und Herrn Huhle. Finanziell unterstützten



Bildhauerkurs mit Tillmann Richter

uns die Sparkasse Riesa/Großenhain, Fa. Schuppe, Fa. Förster und viele Eltern. Herzlichen Dank. Ein weiterer Tagesordnungspunkt war der Bericht zum Inhalt des Projektes „Schuljugendarbeit“ und die Verwendung der Fördergelder 2007 für dieses Projekt. Vorrangiges Ziel ist es, die Freizeitgestaltung optimal auszubauen sowie leistungsstarke und leistungsschwache Schüler zu fördern. Aber auch neue Ideen und Vorschläge sind gesucht, um die Angebote für unsere Schüler noch attraktiver zu machen.

Wir richten in diesem Zusammenhang folgenden Aufruf an alle Leser/innen bzw. Eltern: Wer von Ihnen hat ein besonderes Hobby oder übt einen interessanten Beruf aus, in das bzw. den er gern Einblick geben würde und ggf. damit die Schüler unserer Schule begeistern könnte? Bei Interesse oder Vorschlägen wenden Sie sich bitte an Frau Kulke, damit die Wünsche und Träume (Visionen 2008) des Fördervereins der Mittelschule Ebersbach mit Inhalt gefüllt werden können.

Kindertagesstätte „Zwergenland“ Kalkreuth

Hei, juchei! Kommt herbei! Suchen wir das Ostereil!

Immerfort, hier und dort und an jedem Ort!

Ist es noch so gut versteckt. Endlich wird es doch entdeckt.

Hier ein Ei! Dort ein Ei! Bald sind zwei und drei.

Ganz genauso sahen es auch die Kinder aus dem „Zwergenland“ in Kalkreuth, die sich gut gestärkt nach einem gemeinsamen Frühstück auf die Suche nach ihren Osterkörbchen begaben.



Der Osterhase hatte sich viel Mühe beim Verstecken der Überraschungen gegeben, dennoch wurde jedes Versteck entdeckt und jedes Kind fand sein bunt gefülltes Körbchen wieder.

Auf die Plätze! Fertig! Los!

Sportlich wurde es für die Großen aus dem Kindergarten am 04. April 2007. Die Grundschule „Wilhelm Schneller“ hatte eine Einladung zur Teilnahme am Frühjahrsross in den Kindergarten geschickt. 15 Kinder und Frau Bellmann gingen an den Start, 500 Meter betrug die Strecke, die es zu bewältigen galt.



Alle Kinder haben die Strecke laufend geschafft, Stefanie Damme, Loreen Stefan und Eric Bruchholz erkämpften sich sogar Medaillen, darüber freuten sich alle sehr.

Manuela Noeske, Elternvertreter

1. Juni Kindertag

Diesen Tag sollten Sie sich am besten gleich in ihrem Kalender rot anstreichen und von anderen Terminen



frei halten, denn im „Zwergenland“ in Kalkreuth findet am 01. Juni 2007 ein tolles Kinderfest statt, zu dem alle ganz herzlich eingeladen sind.

Hinter den Kulissen wird schon emsig vorbereitet und organisiert, damit auch das diesjährige Fest ein Erfolg wird.

Es wird wieder eine Hüpfburg geben, Pony's und Pferde zum Reiten sind schon bestellt, ein Streichelzoo, ein Glücksrad und natürlich gibt es auch wieder eine Tombola mit tollen Preisen.

Für die Verpflegung ist auch schon gesorgt.

Dann bis bald – im Kalkreuther „Zwergenland“!

Manuela Noeske, Elternvertreter Hortolympiade in Großenhain

WASCHBÄR
www.ihr-waschbaer.de Inh. Walter Pfefferkorn
· Wäscherei · chemische Reinigung · Änderungsschneiderei
· Bügel- und Mangelservice · Bettenreinigung · Schaffellreinigung
Annahme von: Schuhreparaturen · Teppich- und Lederreinigung
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr
Großenhainer Str. 11 · 01471 Radeburg · Tel. 03 52 08 / 3 07 65
Hauptgeschäft: Hauptstr. 24 · 01445 Radebeul · Tel./Fax 03 51 / 8 30 91 88

PREFA DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!
Ulbricht Klempnerei
Klassauer Straße 2 • 01558 Großenhain • www.klempnerei-ulbricht.de
e-mail: info@klempnerei-ulbricht.de
(0 35 22) 50 87 62

Kindertagesstätte Lauterbach

Unsere Umwelt mit allen Sinnen erfassen ...

... so lautete das Projekt der Kindertagesstätte Lauterbach, welches uns über mehrere Wochen begleitete. Die Kinder erfuhren interessante, wissenswerte aber auch lustige Dinge über Augen, Nase, Ohren, Haut und Mund, dass dieser ihnen manchmal wirklich vor lauter Staunen offen stehen blieb. Mit Liedern, Gedichten, Experimenten, Spielen, Massagen und anderes mehr waren wir während dieser Zeit



auf Entdeckungsreise im Land der Sinne. Unser Weg führte uns auch in die Schulküche nach Kalkreuth. Die Kinder sagten dem Küchenpersonal mit dem Lied vom Mops, der in die Küche kam und mit selbstgebastelten Blumen vielen Dank für das Mittagessen, welches uns immer gut schmeckt.

Nicht zuletzt gelang unser Projekt auch durch fleißige und einsatzbereite Helfer. Wir möchten uns bei der Mittelschule Ebersbach für die Bereitschaft zum Ausleihen von Unterrichtsmitteln, beim Familienservice Großenhain, Busunternehmen Kretzschmar und unseren Eltern für ihre Unterstützung bedanken.

Das Erzieher-Team der Kindertagesstätte Lauterbach

Hort Kalkreuth

Osterzeit im Hort Kalkreuth

Am letzten Freitag im März war es nun endlich soweit, unser Osterfest stand auf dem Plan. Bei herrlichem Sonnenschein konnten wir bei Eierlauf, Eierzielwurf, Eier-Boccia und Eierkullern unsere Kräfte und unser Können unter Beweis stellen. Wer diese Stationen geschafft hatte, konnte sich danach aus unserem großem Osternest eine kleine Überraschung aussuchen. Damit keine Langeweile aufkam, konnten wir noch kleine Ostergeschenke basteln. Für Speis und Trank war auch reichlich gesorgt. Dabei unterstützten uns viele Eltern mit selbstgebackenen Kuchen und österreichischen Leckereien. Auf diesem Wege möchten wir uns hiermit bei allen Eltern dafür recht herzlich bedanken.

plan. Bei einem Spaziergang konnten wir z.B. die Osterlämmer in der Schäfferei beobachten. Zum Inlinertag kamen alle Fans am Inliner fahren auf ihre Kosten. Ein weiterer Höhepunkt, worauf wir uns vorher super vorbereitet hatten, war die Hortolympiade in der Röderthalle in Großenhain. Mit vereinten Kräften errangen wir bei der Abschlussstaffel den 2. Platz (von 9 Hortmannschaften aus der Region). In der Einzelwertung belegten Alexander Dittrich (Kl.1) den 2. Platz, Theo Kirschner den 1. Platz und Max Prillwitz den 2. Platz (beide Kl.2) und Paul Schumann den 2. Platz (Kl. 3). Auf alle Ergebnisse waren wir ehrlich gesagt, richtig stolz. Was sagen wir immer? Ferienzeit – ist doch die schönste Zeit!!!

Die Kinder und Erzieherinnen vom Hort Kalkreuth



Starten Sie durch mit **1,99%***

NEW



V-Strom650

ohne Versicherung/Monat: € 131,81
inkl. 1 Jahr Versicherung/Monat**: € 134,74

Bei der Finanzierung Ihrer neuen V-Strom650 können Sie jetzt auf sagenhafte Konditionen setzen. *Ohne Anzahlung, Laufzeiten von 12,24,36,48 und 60 Monaten. Beispiel mit 1,99% effektivem Jahreszins bei 60 Monaten Laufzeit. Versicherung für Kfz-Haftpflicht und Teilkasko (350 Euro Selbstbeteiligung). Ein Angebot von SUZUKI und der Creditplus Bank in Zusammenarbeit mit der Zürich Versicherung.

** für Fahrer ab 25 Jahre

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten

Motorrad Worlitzsch

Bärwalder Str. 30 • 01471 Radeburg
Tel. 03 52 08 / 8 04 33



Bringe Ihrem PC das Laufen bei!

Hilfe für kleine Firmen und Privat. Beratung, Installation, 24h-Service, Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf,
Kurzer Weg 7 / 32
Telefon 03 52 40 / 7 21 64

Vermiete

3-Raum Whg. (57,5m²)
in 01561 Kalkreuth;
modernisiert; Balkon;
Zentralheizung; ruhige
Lage; Garage möglich
KM 4,50€/m²

Telefon
03 52 48 / 84 90

HÖRMANN

Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Das neue Automatic-Sectionaltor



Automatisch mehr Komfort

ab 1.349,- €
inklusive Montage

- Passt in jede Garage
- 21 Tormotive zur Auswahl

- Patentierte Torverriegelung
- Tor und Antrieb TÜV-geprüft

Finanzierung: 62,00€ monatl. Rate
24-Monate; eff. Jahreszins 8,99%

Das sichere Haus
G. HENTSCHEL
Tore & Service •
Sicherheitstechnik • Türen

Am Schlosspark 3
01471 Berbisdorf
Tel./Fax: (03 52 08) 49 19
www.tore-hentschel.de

Wir beraten Sie gern!

2. Die Wahl des Bestattungsinstitutes

An einen Bestatter kann man sich bereits zu Lebzeiten oder wenn der Sterbefall eingetreten ist wenden.

Das Krankenhaus-/Altenheimpersonal ist verpflichtet, sich in diesem Falle wettbewerbsneutral zu verhalten.

In den einzelnen Krankenhäusern wird das unterschiedlich gehandhabt. Ein neutraler (verschlossener) Briefumschlag mit Visitenkarten der umliegenden Bestatter ist sicherlich die beste Variante, den Hinterbliebenen eine Auswahl zu geben.

Mitunter werden Listen gezeigt. Dagegen ist nichts einzuwenden, doch sollte man sich mit der Wahl des Bestatters wirklich Zeit lassen und nicht gleich den an 1. Stelle stehenden wählen.

Sie erreichen uns Tag und Nacht in

- | | |
|-----------------------------|--------------------------|
| Großenhain, Klostersgasse 8 | Tel.: (0 35 22) 50 91 01 |
| Riesa, Stendaler Str. 20 | Tel.: (0 35 25) 73 73 30 |
| Meißen, Nossener Str. 38 | Tel.: (0 35 21) 45 20 77 |
| Nossen, Bahnhofstr. 15 | Tel.: (03 52 42) 7 10 06 |
| Weinböhla, Hauptstr. 15 | Tel.: (03 52 43) 3 29 63 |
| Radebeul, Meißner Str. 134 | Tel.: (03 51) 8 95 19 17 |

Städtisches Bestattungswesen
Krematorium Meißen



Lutz Kölling

Heidestraße 4a • 01561 Bieberach
Tel. 03 52 48 / 84 30 • Fax 03 52 48 / 8 43 43

Fachbetrieb für:

- Heizung
- Sanitär
- Klimatechnik
- Rohrleitungsbau

Unsere Dienstleistungen

- Heizung- und Sanitärinstallation
- Service, Wartung und Reparatur an Heizungs- und Sanitäranlagen
- 24-Stunden-Havarie-Service
- Erstellung von Gas-, Öl- und Flüssig-gasanlagen sowie für Festbrennstoffe
- Wärmepumpenanlagen
- Schornsteinanierung
- Solaranlagen
- Brennwertechnik
- Komplettbäder